



25 Jahre

Sektion Reichenbach i. Vogtl.
des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

1905 - 1930



E

367

1905

Spende: ~~Sektion Sulzbach i. Vogtl.~~
des Deutschen u. Oesterreichischen
Alpenvereins.

Festschrift

der Sektion Reichenbach i. Vogtl.
des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

Aus Anlaß des 25 jährigen Bestehens i. A. der
Sektion bearbeitet von Prof. Paul Fickentwirth

1930

Den Mitgliedern und Schwestersektionen gewidmet



„Zillerkar“

Aufnahme von Schulleiter Effenberg, Lengensfeld i. V. (1927)



Zur Firnenwarte will ich gehen,
an der der Sonnenstrahl zerbricht,
und meinen Herrgott will ich sehen
von Angesicht zu Angesicht.

8 E 367

63 669

Alpenvereinsbücherei

D. A. V., München

Jm Bericht über das Bestehen nach 15 Jahren frisch kreisenden Lebens der Sektion Reichenbach i. V. steht einleitend: „Je mehr die Liebe zur herrlichen Alpenwelt immer weitere Schichten des deutschen Volkes ergriff, je größer die Zahl der begeisterten Bergsteiger wurde, je tiefer der Trieb zum reinsten Naturgenuß, zur Stählung der Muskeln und Nerven allgemeiner wurde, um so mehr empfanden die ausübenden Freunde des Alpensports das Fehlen einer Sektion des D. u. Oe. A. V. in Reichenbach i. V. Wohl waren einzelne begeisterte Herren seit Jahren Mitglieder der Nachbarsektionen Zwickau, Plauen und Lengensfeld i. V., doch fühlten alle die hemmenden Schwierigkeiten drückend, den Versammlungen dort nur schwer beiwohnen zu können. Wiederholter Meinungs-austausch führte deshalb dazu, auf den 29. September 1905 zu einer Besprechung zwecks Gründung einer Sektion Reichenbach i. V. nach den „Drei Raben“ in Reichenbach i. V. einzuladen. Die rege Teilnahme an dieser Versammlung bewies die Richtigkeit der Maßnahme, zu der sich aus Reichenbach, Mylau und Netzschkau nachstehende 26 Herren eingefunden hatten: Dr. med. Ott, M. Forbrig=Mylau †, Dr. Rockstroh, M. Röder, Apotheker Hug †, Herbert Schreiterer, Moritz Merkel=Mylau, Cl. Schreiterer, Emil Schreiterer, Otto Schreiterer=Mylau, Carl Schmidt, P. Philipp †, Archid. Ufwald, Alfr. Dietel, F. H. Lempe sen. †, L. Fugel, Herm. Eichenberg, Ed. Bauer, Th. Wiedemann, R. Vollprecht, Frz. Müller-Elsterberg, Rud. Liskowsky, Frz. Claus †, P. Sickenwirth, Dr. med. Warneck, P. Quellmalz.“

Kleine Hindernisse, die der Gründung in den Weg gelegt wurden, waren leicht zu überwinden. Obwohl die Sektion Zwickau durch ihren Abgeordneten Prof. Dr. H. Jakobi-Reichenbach von der Neugründung sehr abraten ließ, war die Begeisterung für die gute Sache so groß, daß alle Gegengründe für nichtig angesehen und der Einberufer P. Sickenwirth mit M. Forbrig=Mylau, Dr. Rockstroh, C. Schmidt und Ed. Bauer mit den vorbereitenden Arbeiten beauftragt wurden, welche die Gewählten bis 17. Oktober 1905 zu Ende führten.

Der Gründungstag der Sektion Reichenbach i. V. ist der 26. Oktober 1905, an dem die erste Hauptversammlung im „Goldenen Lamm“ zu Reichenbach i. V. abgehalten wurde. 31 weitere Anmeldungen zur

Mitgliedschaft waren inzwischen erfolgt, und so konnte die junge Sektion mit 57 Mitgliedern aus der Taufe gehoben werden. Bei der Gründung waren anwesend: P. Fickenwirth, M. Forbrig-Mylau †, C. Schmidt, Dr. Rockstroh, Dr. G. Ott, H. Schreiterer, Frz. Claus †, L. Jugel, Th. Wiedemann, Herm. Otto, C. Löffler, P. Hug †, Dr. med. Warneck, P. Quellmalz, Cl. Schreiterer, Emil Schreiterer, R. Vollprecht, R. Liskowsky, M. Röder, M. Rudert †, Fr. Zeitz, Rich. Schädlich †, Ed. Bauer, Dr. Unglaub, Fr. Lempe sen. †, C. Wahler †.

Die Vorstandsämter wurden besetzt mit: 1. Vors. P. Fickenwirth-Rbch., 2. Vors. M. Forbrig-Mylau, Schriftf. Dr. Rockstroh-Rbch., Schatzmeister C. Schmidt-Rbch. Der Sektionsbeitrag wurde auf 8 Mk. festgesetzt. Alle Einladungen und Veröffentlichungen sollten unter Alpenvereins-Klischee (Edelweiß) in den Reichenbacher, Mylauer und Netzschkauer Tageszeitungen erfolgen, und so ist es geblieben bis heute. Die Vorträge, abwechselnd in Reichenbach, Mylau und Netzschkau zu halten, mußte bald aufgegeben werden, und finden diese seit über 20 Jahren nur in Reichenbach statt. Der Versammlungsraum „Goldenes Lamm“ in Reichenbach mußte später aufgegeben werden, da nach verschiedenen Umbauten dort nicht mehr möglich. Die umfangreichen Arbeiten nach der Gründung wurden belohnt. Schon 3. Jt. des ersten Lichtbildervortrages am 10. Dez. 1905 durch den 1. Vorsitzenden war die Mitgliederzahl auf 78 angewachsen.

Die Gründung der Sektionsbücherei bereitete Freude. Die Spenden durch den H. A. des D. u. Oe. A. V. und einer großen Zahl begeisterter Mitglieder flossen reichlich. Nach Erledigung der Satzungsberatungen im Dezember 1905 konnte das Jahr 1906 mit 110 Mitgliedern begonnen werden. Herr Dir. Zeitz sprach über „Dauphiné“ im „Löwen“ in Mylau, Oberlehrer Reinstein-Plauen über Wanderungen im Zillertal“, Oberlehrer M. Rudert †: „Ostertage am Gardasee.“ Jedes Mitglied erhielt die Satzung als Druckstück. Sie gilt heute noch.

Um das Leben der jungen Sektion zu fördern, wurde Anschluß an die Nachbarsektionen gesucht, besonders mit Greiz, Plauen, Zwickau, später mit Lengensfeld und Auerbach in Verbindung getreten, um Redner zu Vorträgen auszutauschen. Zur H. V. des D. u. Oe. A. V. in Leipzig wurde P. Fickenwirth abgeordnet. Die Einführung der Mitgliedskarte für Frauen erregte allgemeine Freude. Zur 1. Jahreshauptversammlung am 9. Dez. 1906 zählte die Sektion 117 Mitglieder.

Da die Bücherei fertig eingerichtet war, wurde M. Röder als 1. Bücherwart gewählt. Dem „Verein zum Schutz und zur Pflege der Alpenpflanzen“ wurde beigetreten, zur Errichtung eines „Naturpark“ ein Betrag überwiesen.

Um den engeren Zusammenschluß der Mitglieder zu erreichen, wurden besonders von 1907 an Wanderungen in die nächste Um-

gebung angeregt, die möglichst alle schönen Punkte der Heimat in ihren Kreis einbezogen. So bildete der erste Winterausflug nach dem Fichtelberg einen Höhepunkt, von dem noch lange geschwärmt wurde. Unter dem gleichen Zeichen äußerster Heiterkeit wurde von 50 Mitgliedern der 1. Herrenabend gefeiert. Der schöne Verlauf einer Abendwanderung nach dem Ruhberg ließ mehr solcher Unternehmungen wünschen. Fremde Redner zu Vorträgen brachten reicheren Besuch, so übte Prof. Kellerbauer-Chemnitz große Anziehungskraft aus. Den Einladungen der Nachbarsektionen wurde nach Möglichkeit entsprochen, das bewirkte rege Wechselbeziehungen zu Lengensfeld und Auerbach. Die Vertretung der Sektion auf der H. V. des D. u. Oe. A. V. in München übte M. Rudert † aus und berichtete formvollendet über diese bedeutungsvolle Tagung. Herr Enders-Auerbach fesselte die Hörer mit „Frühlingstage in Italien“. Der Wunsch nach einem eigenen guten Projektionsapparat verstärkte sich mehr und mehr. 3. Jt. des leider verregneten 1. Alpenvereinsfestes zählte die Sektion 131 Mitglieder.

Das Jahr 1908 verlief den vorangegangenen ähnlich. Eine abermalige Winterfahrt nach dem Fichtelberge vereinigte 14 Wanderfrohe. Durch seinen Lichtbildervortrag „Auf dem Stahlroß durch die Alpen“ lockte Herr Cl. Schreiterer zu überaus reichem Besuch. Einem Ausflug nach dem Auersberg folgte von Herrn Cl. Schreiterer ein zweiter Vortrag bei „ausverkauftem“ Hause über seine Reise „Nach Bosnien, Herzegowina und Montenegro“. Das Stiftungsfest am 15. Februar wurde durch die Darbietungen der „Hauskapelle“ belebt und verschönt. Das sich mehrende Sektionseigentum wurde bei Mitglied Rob. Eichenberg versichert.

Nach der Anregung des H. A. spendete 1909 die Sektion einen Beitrag von 40 Mk. zur Aufstellung eines Gesteinsblocks im „Alpinen Museum“ in München. Die Vertretung auf der H. V. in Wien übernahm private Bereitwilligkeit. Der Herrenabend lockte mit alter Kraft zum Ruhberg, der Vortrag des Herrn Enders zu reichem Besuch. Gegen Jahresende wurde die Anschaffung eines zeitentsprechenden Projektionsapparates beschlossen, der am 5. Januar 1910 mit dem Vortrage des Herrn W. Graichen-Chemnitz „Touren in den Dolomiten“ seine Weihe erhielt. Anteilscheine deckten die hohen Kosten, die nach jedem Vortrag in Höhe der ersparten Leihgebühren ausgelöst, erfreulicherweise aber fast immer der Hüttenkasse geschenkt wurden. Die gesamten Kosten von 900 Mark wurden so bis 1915 getilgt. Vermerkt seien noch die Vorträge „Nach den Gestaden des Mittelmeeres“ von Herrn Th. Wiedemann und von Herrn Enders „Egypten und der Sudan“.

Wer hätte 1910 geglaubt, als Herr Gemuseus-Auerbach uns über „England und sein Volk“ Vortrag hielt, daß wir uns so bald

im Kriege befinden würden. Der gesuchte Zusammenschluß mit den „Vereinigten Fränkisch-Thüringisch-Vogtländischen Sektionen“ wollte noch immer nicht gelingen. In einem Vortrage führte P. Fickenwirth von Heidelberg durch den Schwarzwald nach Worms, Straßburg, Stuttgart, Ulm und Augsburg. Eine zweitägige Wanderung führte nach dem Pleßberg.

1910 wurde der Beitrag auf 10 M. gesteigert. Um die Schätze der Bücherei besser auszuwerten, wurde jedem Mitglied ein Verzeichnis in die Hand gedrückt; doch der Erfolg war die Mühe nicht lohnend. Mit Jahreschluß legte der 1. Vorf. P. Fickenwirth sein Amt als solcher nieder. An seine Stelle trat am 27. November 1910 Herr Cl. Schreiterer. Das war ein Glücksgriff, der noch heute segenspendend wirkt, wo zur Jubelfeier des 25jährigen Bestehens gerüstet wird. Könnte doch manches Wirken nie enden! Die Einladungen an hiesige Vereine bei Veranstaltungen erwies sich als glückliche Maßnahme. Das erste Mal fand das Bemühen, das Stiftungsfest als Trachtenfest zu feiern, günstigen Boden. Ein passendes Theaterstück wurde aufgeführt und der „zünftige“ Schuhplattler erlernt, allen zur Freude.

1911 wurde die Mitgliedschaft zum Karpathenverein erworben. Die Mitgliederzahl war beständig. 4 Vorträge von Mitgliedern über ihre Reisen riefen die Getreuen zusammen. 4 Wanderungen ins Erzgebirge, Fichtelgebirge, Elstertal und Triebtal gaben Gelegenheit, den Trieb in die Ferne wach zu halten. Das Stiftungsfest stand unter der Aufmachung: „Ein Abend auf dem Fichtelberge“. Wiederholt trat die Absicht hervor, sich am Wege- und Hüttenbau in den Alpen zu betätigen und ans „Herwall“ gedacht; aber nach den eingezogenen Erkundigungen zererschlug sich alles.

Das 7. Stiftungsfest am 30. November 1912 darf in jeder Hinsicht als gelungen angesprochen werden. Das Theaterstück „An der Grenz“ wird allen für immer eine liebe Erinnerung bleiben. Der erneute Versuch, die benachbarten Sektionen zu gemeinsamem Wege- und Hüttenbau zu begeistern, scheiterte an Eigenbrödelei. Bei den Winterfahrten treten von nun an die Ski in ihre Rechte. Nach dem 8. Stiftungsfest „Hauskirwe beim Werdenfeller Michel“, erfreute Herr Cl. Schreiterer durch seinen Vortrag „Auf dem Wege zur H. V. nach Graz“. Beim Herrenabend fand der Kino-Apparat der Sektion erstmalig Verwendung.

Ueber die folgenden Berichtsjahre bis 1920 fließen die Quellen in den Vereinschriften recht spärlich, darum die Darlegung so mager, besonders über die Jahre des Weltkrieges.

Im Januar 1914 erfreute das jüngste Mitglied, Herr Heinrich Bauer, durch „Reisen im Allgäu“. (Er ruht nach erlittenem Heldentod in Frankreichs Erde!) Herr M. Berger führte durch eine „Reise nach Belgien“, wo er nach wenig Monaten als Krieger stand. Im

Mai noch Ausflug ins Fichtelgebirge, dann kam das furchtbare Völkermorden! „Ein beträchtlicher Teil der Mitglieder, 53, mußte ins Feld rücken; anderer Söhne eilten freiwillig unter die Fahnen; die ununterbrochen vorüberschnaubenden Militärzüge hämmerten den Ernst der Zeit ins Gehirn; der Druck des entsetzlichen Geschehens lastete auf allen Gemütern; Geschäftsleute meldeten sich ab; Mitglieder und Angehörige fielen im Feld, die Zahl der Mitglieder sank tiefer und tiefer. Mit einem Schlage herrschte Friedhofsruhe im Sektionsleben. Wohl kamen die Ausschußmitglieder zusammen, um zu beraten, wie sich etwas für das Leben in der Sektion tun ließe. Von 1915 an einten sich die zurückgebliebenen Alten zu kleinen Wanderungen in der Heimat. Der Vorstand erhielt und schrieb Briefe und Karten ins Feld, und, soweit die Mittel reichten, wurden Liebesgaben versandt, sich an werktätiger Nächstenliebe beteiligt. 1916 erfreute Herr Geh. Rat Prof. Dr. Arnold-Hannover durch seinen verheißungsreichen Vortrag über „Oesterreichisch-italienischer Kriegsschauplatz“. Alles ist in ein Nichts zerronnen, zerschlagen, zertrümmert worden. Von Zeit zu Zeit fand noch eine Vorstandssitzung statt, bei der auch 140 M. der „Freiwilligen Kriegshilfe“ überwiesen wurden. So wurde es 1917 immer ruhiger, und 1918 am 9. November wurde alle Hoffnung, die der herrliche Vortrag Arnold's geweckt, in Scherben geschlagen. 1919 und 1920 wurden nur kleine Fahrten ausgeführt.

Wohl erholte sich der D. u. Oe. A. V. und seine Sektionen und sind zu ihrer alten Stärke wieder angewachsen: Wird unser armes, zerschlagenes Vaterland auch bald wieder erstarken? Gott wolle es! Trüb und öde liegt die Zukunft noch vor uns. Halten aber alle dem großen Vaterlande die Treue, wie unser vor 20 Jahren gekürter 1. Vorsitzender, so dürfen wir die Hoffnung nicht sinken lassen.

Das schön verlaufene Stiftungsfest von 1920 hatte gute Hoffnungen geweckt, und sie hat nicht getrogen: Trotz der kommenden schweren Zeiten im öffentlichen Leben ging es aufwärts, dank der vortrefflichen Leitung der Sektion durch den Gesamtvorstand. Die Sektionsbücherei wurde unter der rührigen Verwaltung von M. Weise gesichtet und erweitert, obwohl der Gebrauch noch recht zu wünschen übrig ließ, die angekauften guten Bücher und Karten eine viel regere Verwendung verdienten, um die aufgewendeten Mühen gebührend zu lohnen. Wie mag es kommen, daß das vorbildliche Verhalten des Ausschusses nicht größere Nacheiferung geweckt? Nicht minder ist zu bedauern, daß die veranstalteten Wanderungen in die Nähe und Weite nicht von größeren Zahlen der Teilnehmer Zeugnis geben können. Ist die Müdigkeit durch die Erlebnisse der schrecklichen Kriegsjahre oder nicht zu verstehende Lauheit die Ursache dieser beklagenswerten Erscheinung? Wohl wäre dies zu verstehen, aber schmerzlich zu bedauern; denn die Mitgliedschaft ist so gewachsen, daß das

Gegenteil der Tatsachen erwartet werden müßte. Die gehaltenen Vorträge hatten weiter reichen Besuch, daß der Ausschuß die Hoffnung auf reges Leben in der Sektion nicht einzusparen brauchte. Bemerkenswert war besonders der Vortrag von Herrn E. Schreiterer über Spitzbergen. Ueber die Klassenverhältnisse näher zu berichten, macht keine Freude, obwohl es auch da aufwärts ging; denn allgemach erscheinen die phantastischen Zahlen der Geldentwertung, die heute noch ein Schaudern hervorrufen. Die Zeitverhältnisse ließen ja leider auch unsere stattlich gewachsene Hüttenkasse auffliegen, damit den Plan eines Hüttenbaues das Grablied für lange Zeit singend. Werden wir eine Auferstehungsweise noch ertönen hören? Ehrend erwähnt sei aus dieser Zeit die Bereicherung der Bücherei durch die testamentarisch vermachten Bücher vom verstorbenen Mitglied Rob. Eichenberg. Als rühriger Beisitzer wird Hugo Schneider gewählt. Er ist im Berichtsjahr einer tödtlichen Krankheit erlegen, tief beklagt von seinen Freunden. Der Herrenabend auf dem Kuhberge erfreute sich weiter großer Beliebtheit und reichen Besuchs. Paul Fickenwirth erhielt nach 25jähriger Mitgliedschaft im Alpenverein das große silberne Edelweiß verliehen, ½ Jahr später die gleiche Auszeichnung Herr H. Lempe sen. Herr L. Jugel erfreut durch seinen Vortrag über die Hohen Tauern. 1921 ist noch als besonders wichtig die Gründung der „Arbeitsgemeinschaft der vogtländischen Sektionen“ zu vermerken, an deren Wirken unsere Sektion unter Plauens Führung stets regen Anteil nimmt. Die Wanderungen dieses Jahres nach dem Kuhberg bei Schönheide und nach Markneukirchen hatten erfreulichen Besuch. Die Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft schreitet rüstig fort. Große Befriedigung bringen die Wanderungen nach Thüringen, die Fr. Glänzel trefflich führte. Die Markierung des „Reichenbacher Steig“ von der „Plauener Hütte“ im Zillertal nach der „Wimmerscharte“ wird ins Auge gefaßt und von P. Fickenwirth im nächsten Jahre mit zwei Freunden und den Frauen durchgeführt unter Beihilfe von Anderl Bliem „In der Au“. Herr Dr. Meyburg-Plauen erfreut mit einem Vortrage „Kreuz und quer durch die Reichen-spitzgruppe im Zillertal“. Unser nie müder L. Jugel hat 8 Jahre in seltener Treue das schwere Amt des 2. Vorsitzenden vorbildlich verwaltet und dadurch wesentlich zur Hebung der Sektion gewirkt. Sein verdienstvolles Wirken kann kaum überboten werden, zumal er nun den schweren Posten des Geldwarts mit beispielloser Treue verwaltet. Als 2. Vorsitzender tritt 1922 Herr Dr. Mertig in den Ausschuß ein, hat aber leider das Amt nur 1 Jahr bekleidet. Ueber eine „Bergfahrt ins Stubai“ mit 5 Sektionsfreunden berichtet vortragend P. Fickenwirth, Student Otto Haun über die im „Jugspitzgebiet“.

1923 mit der Inflation machte dem Ausschuß derbe Kopfschmerzen. Herr P. Händel tritt als 2. Vorsitzender an Herrn

Dr. Mertigs Stelle und nach 14jährigem selbstlosen Waltens über die Kasse der Sektion geht das Amt des Schatzmeisters von Herrn Emil Schreiterer an Herrn Ludwig Jugel über; neben ihm tritt Herr Karl Trölktsch als Beisitzer in den Ausschuß ein. Wie ein Märchen mutet es heute an, daß 1923 der Eintritt in die Sektion 200 M. und der Jahresbeitrag 400 M., später 3000 M. betrug!! Die Wanderungen 1924 führten nach allen Himmelsrichtungen des Vogtlandes, ohne leider die Klagen über geringe Teilnahme beseitigen zu können. Eine große Karte über „Steigmarkierungen“ der vogtländischen Sektionen im Zillertal ist durch P. Händel und P. Fickenwirth hergestellt worden. Herr Baurat Sattler spricht über seine Fahrten im Mont Blanc-Gebiet. Die H. V. des D. u. Oe. A. V. sind alle von Vertretern der Sektion Reichenbach i. V. besucht worden, immer vom 1. Vorf. E. Schreiterer. Das Eintrittsgeld der Sektion ist auf 10 Millionen M. gestiegen!!! und beträgt 1924 noch 0,50 Goldmark. Herr L. Jugel spricht über seine Fahrten und Klettertouren im Kaisergebirge. Da die Mitgliederzahl beängstigend anschwillt (288), werden die Aufnahmebedingungen erschwert und streng durchgeführt. Die Prüfung der Kasse war infolge der Inflation nicht möglich! 1925 trat Herr O. Schreiterer für Mylau in den Ausschuß ein und mit ihm Herr R. Jugel für Neitschkau. Der Eintritt kostet wieder 2 Goldmark. Die Zahl der Schneeschuhfahrer steigt höchst erfreulich; doch bleibt die Bildung einer Sondergruppe ein frommer Wunsch. Eines der rührigsten Mitglieder der Sektion, Herr Rud. Schneider, der fast jedes Jahr größere Alpenfahrten ausführte, hat sich nie vergeblich bitten lassen, in einem Lichtbildervortrag darüber zu berichten. In gewandter, spannender Schilderung ließ er seine reiche Hörerschaft in verschiedenen Gebieten die Touren nochmals mit erleben, wie und wo er mit seinen Gefährten die Herrlichkeiten des Hochgebirges begeistert geschaut hatte.

In der leidigen Angelegenheit mit der Sektion „Donauland“ steht die Sektion voll und ganz auf Seiten des H. A. Die Eintrittsgebühr beträgt wieder normal 10 RM. Wir unterstützen weiter durch unsere Mitgliedschaft den Karpathenverein, Naturschutzpark, Alpines Museum, Verein zum Schutz der Alpenpflanzen. Das „Grundgesetz der Arbeitsgemeinschaft der vogtländischen Sektionen“ wird von uns mit beschlossen. Die Wanderungen nehmen ihren üblichen Verlauf, obgleich eine Mehrung der Teilnehmer nicht zu verzeichnen ist. Die Lichtbildervorträge, meist von Mitgliedern geboten, sind immer gut besucht, ein Beweis für ihre Güte. R. Schneider ist es auch zu danken, daß seine Begleiter R. Schneider und Br. Dieksch uns mit einem Vortrag über eine gemeinsame Alpenreise in die Dolomiten erfreuten.

1925 sind wir auf 308 Mitglieder angewachsen. Max Rudert erhielt das große silberne Edelweiß. Auch er sollte es nicht lange

tragen; denn schon 2 Jahre später schied er für immer von uns. Herr P. Händel spricht über seine „Reise an der italienischen Küste“. Herr K. Trölkch wird Schriftführer, nachdem Herr R. Vieweg das Amt 16 Jahre verwaltet hatte. Die Markierung des „Reichenbacher Steig“ im Zillertal wird von P. Sickenwirth erneuert. Dr. Boeck begeisterte durch seinen Vortrag „Im Banne des Mount Everest“. Die Teilnahme an den nicht zu weiten Wanderungen ist besser geworden; aber warum fehlen noch immer die jüngeren Mitglieder? Dem „Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei“ wird beigetreten. Die Wanderung nach Thüringer Gedenkstätten hat sich wieder größter Beliebtheit erfreut. Herr General v. Wundt ließ uns in seiner meisterhaften Erzählerart eine „Matterhornbesteigung“ erleben. Ein neues Verzeichnis der Bücherei wird in Angriff genommen und vom nimmermüden M. Weise durchgeführt. In Herrn E. Schulze-Grimma gewinnt die Sektion einen vorzüglichen Schilderer seiner Bergfahrten. Herr Justus begeistert für die „Eisriesenhöhlen“, daß mehrere sie besuchen. Die Verwendung der Rutschbahn beim Stiftungsfest wird allen eine liebe Erinnerung bleiben, wie das 20. Stiftungsfest mit seiner glänzenden Bilderausstattung des ganzen Festsaales im allgemeinen sich dauernd im Gedächtnis erhalten wird. Leider legte darauf P. Händel sein Amt nieder. Möge sein Nachfolger Herr H. Porst als 2. Vorsitzender das Amt recht viele Jahre verwalten, die Sektion wird nur großen Nutzen davon haben. Herr E. Zimmermann scheidet als Beisitzer aus, da er krank geworden und verzogen ist. An seine Stelle wird Herr Albr. Beyer-Mylau gewählt; mag er der Sektion recht viele Jahre die köstlichen Einladungskarten entwerfen mit ihrem Bildschmuck. Wir sind wieder in der Lage, der Hüttenkasse aus den Ersparnissen Ueberweisungen zugehen zu lassen.

1926 ist die Zahl der Mitglieder auf ihrem Höhenstand von 326 angekommen. Die Bücherei wächst weiter und wird befriedigend benutzt. Die Kassenverhältnisse stehen unter L. Fugels trefflicher Verwaltung gut; er denkt an das 25. Stiftungsfest in kluger Voraussicht. Der Jahresbeitrag wird darum auf 12 RM. erhöht und kein Festbeitrag mehr erhoben. Die Stiftungsfeste befreundeter Sektionen werden alljährlich besucht. Die Arbeit in der „Arbeitsgemeinschaft“ schreitet rüstig vorwärts, die „Sakung“ ist fertiggestellt. Wieder führt Fr. Glänzel im schönen Thüringen. Die H. V. in Würzburg wurde von 4 Ausschußmitgliedern besucht. Herr E. Schulze-Grimma erfreut uns wieder durch seine packenden Schilderungen der schweren Bergfahrten „Von Piz Bernina zum Monte Rosa“. Die Ausschußsitzungen waren inhaltreich, ihre Heiterkeit im Gefolge entschädigte für viele Mühen. Die Wanderungen fanden mehr Anklang als früher, so daß die Art, weniger zu unternehmen und nicht zu weit zu führen, beibehalten zu werden recht wohl verdient. Der Verlauf des Stif-

tungsfestes entsprach den früheren Veranstaltungen und Erwartungen unserer auswärtigen Gäste. Das Gastspiel der „Tegernseer“ war eine erinnerungswerte Glanzleistung.

Besonders hervorgehoben sei von den Vorträgen 1927 der von Fritz Malcher-Baden b. Wien „Kriegserlebnisse im Winter 1915/16 im Gebiet der Marmolata“. Er riß wohl bei manchem Hörer alte Wunden wieder auf und ließ die Fäuste sich ballen, das Auge stauen, das Herz erschauern. Herr L. Fugel spricht über seine Klettertouren in den Dolomiten. Herr M. Weise besucht den „markierten Steig“ der Sektion im Zillertal, um sich mit Lengenfelder Wandergegnossen zu überzeugen, daß die roten Farbflecke von Gerlos über die Wimmerscharte zur Plauener Hütte gut zu erkennen sind und besserte teilweise aus. Im Oktober spricht Herr Dr. Ruge-Triest über Fahrten aus seinem überreichen „Bergsteigerleben“. Die ausgeführten schönen Wanderungen haben gute Beteiligung. Die Leistungen der Theatertruppe „Terofal“ aus München tragen beim Stiftungsfest wesentlich zur Hebung der Stimmung bei, die besser kaum zu denken ist.

1928 war die Mitgliederzahl auf 329 gestiegen. Die Lichtbildervorträge haben weiter besten Besuch und wecken immer von neuem Begeisterung zur Nacheiferung, daß wir von den „Jungen“ Gutes hoffen dürfen. So wurde zu einem besonderen Ereignis für die Sektion der Vortrag des alten Kämpen Dr. Blodig-Bregenz im März. Aus seinem überreichen Erleben hatte er die Monte Rosa-Gruppe gewählt, die er mit Ranggediner auf schwersten Wegen durchstreift hatte. Major v. Lerch-Wien zauberte den Zuhörern die japanische Inselwelt vor Augen, der als erster Europäer die Schneegipfel des dortigen Hochgebirges durchquerte. Die 5 ausgeführten Wanderungen befriedigten alle Teilnehmer sehr. Der Herrenabend auf dem Kuhberge übte wieder seine alte Anziehungskraft aus. Die Ausschußsitzungen boten den arbeitenden Mitgliedern Genuß und Freude in verdienter Weise. Das Stiftungsfest mit seiner „Oberbayerischen Musik“ und humoristischen Vorträgen verlief in der gewohnten gemütlichen Art. Die Jahreshauptversammlung konnte dem leider recht geringen Besuch nur Gutes melden. Die Kasse ist wohl gefüllt, die Bücherei auf 249 Bände angewachsen, die Hüttenkasse kann weiter gestärkt werden.

Im Februar 1929 konnten wir Fr. Milana Janak lauschen, wie sie in 5 Monaten auf Schneeschuhen die ganze Alpenkette in der Länge durchfuhr, den Hörern als gewandte Journalistin alles lebendig vor die Augen stellte. Die Arbeiten in der vogtländischen Arbeitsgemeinschaft nehmen einen erfreulichen Fortgang und werden von Ausschußmitgliedern immer besucht und gefördert. Die Nachmarkierung des „Reichenbacher Steiges“ von der Wimmerscharte bis zur Plauener

Hütte besorgt Rud. Geisler aus Gerlos. Der Vortrag von Walt. Flaig-Gargellen über seine Fahrt über Piz Palü übertraf beinahe die Erwartungen noch, die auf diese alpine Größe gesetzt worden waren. 5 Wanderungen und ein Herrenabend einten die immerfrohen Wandermittglieder. Das Stiftungsfest mit der feinen Wiedergabe von L. Thoma „1. Klasse“ einte die Betreuen bis in die Morgenstunden des anderen Tages. Die Darbietungen des Doppelquartetts beim Fest fanden großen wohlverdienten Beifall. So konnten die Berichte zur Hauptversammlung alle befriedigen. Könnten wir die Papiermark aus der Inflationszeit in vollgiltige RM. nach dem Nennwert ausmünzen, o welch herrliche Hütte könnten wir erstehen lassen.

Vom 25. Vereinsjahr, 1930, kann zur Zeit der Drucklegung dieses Berichts leider noch nicht alles Bemerkenswerte mitgeteilt werden. Die vorgenommenen und ausgeführten Wanderungen unter bewährter Führung kundiger Mitglieder verliefen gut wie immer. Die Schilderung der Faltbootfahrt des Herrn Fritz Stöckigt-Nylau von Passau bis Belgrad erregte spannende Aufmerksamkeit, und man dankte dem gewandten Sprecher mit wohlverdienter Anerkennung. Geradezu mitgerissen aber wurden die Zuhörer durch die Schilderung des Herrn Dr. Nöth über „Die Mai-Pamir-Expedition“.

Ein Tourenverzeichnis der Mitglieder wird durch den Berichterstatter in Angriff genommen. Es wird mehr von sich reden machen, wenn die Schrift über die 25 Lebensjahre der Sektion unter die Mitglieder verteilt sein wird. Die Einsendungen von Unterlagen zur Festschrift gingen so ein, daß der Verfasser an der Arbeit nicht behindert wurde. Möge ihm beim „Tourenverzeichnis“ eine gleiche oder noch bessere Unterstützung geboten werden; denn nur dann kann es Freude machen und etwas werden, was der Berichterstatter erstrebt.

Die Vereine „Zum Schutz der Alpenpflanzen“, „Naturschutzpark“, „Bücherfreunde“, „Alpines Museum“, „Höhlenforscher“ werden weiter tatkräftig unterstützt. Zur denkwürdigen H. V. 1930 in Freiburg i. Br. wurde P. Fickenwirth abgeordnet.

Die Mitglieder, deren Arbeit scheinbar nicht genügend hier hervorgehoben sein sollte, mögen sich sagen, daß ein Berichterstatter über so viele Jahre eines Vereins nicht alles sagen kann und ein späterer es wohl besser machen wird. Denen, die mir halfen, hierorts warmer Dank; die ich gekränkt haben sollte, ohne daß ich es wollte: Vergebt dem Irrenden!

So ziehe hinaus, Bericht zum silbernen Jubiläum der Sektion Reichenbach i. V. und wirke, daß die Sektion weiter erstarkt auf den bewährten Grundsätzen fortschreitend, wenn alle, die für dich wirkten, nicht mehr sein werden.

Bergheil!

Zum 26. Oktober 1930.

Prof. Paul Fickenwirth.

Nachfolgende Bilder sind Aufnahmen des Herrn Clemens Schreiterer; sie entstanden gelegentlich der 1921 durch die Herren Clemens Schreiterer und Ludwig Jugel durchgeführten Erstbegehung.



Felsgrat zwischen Ruchelmoos und Zillerkar



Im Zillertal



An der Wimmerscharte

Die Ämter verwalteten:

1. Vorsitz: P. Fickenwirth, gewählt 26. Oktober 1905
 Cl. Schreiterer, gewählt 27. November 1910
2. Vorsitz: M. Forbrig (gefallen), gewählt 26. Oktober 1905
 Fr. Glänzel, gewählt 15. Dezember 1907
 L. Jugel, gewählt 18. Januar 1913
 Dr. M. Mertig, gewählt 14. Dezember 1921
 P. Händel, gewählt 14. Dezember 1922
 H. Porst, gewählt 26. November 1925
- Schriftführer: Dr. Rockstroh, gewählt 26. Oktober 1905
 M. Rudert, gewählt 15. Dezember 1907
 R. Dieweg, gewählt 27. November 1909
 R. Trölksh, gewählt 11. Dezember 1924
 A. Beyer, gewählt 9. Dezember 1926
- Schatzmeister: C. Schmidt, gewählt 26. Oktober 1905
 E. Schreiterer, gewählt 15. Februar 1908
 L. Jugel, gewählt 14. Dezember 1922
- Bücherwart: M. Röder, gewählt 9. Dezember 1906
 M. Weise, gewählt 15. November 1919
- Vertrauensmänner:
- L. Müglitz, 1906/07
 M. Forbrig und C. Löffler-Mylau, 1907/1915
 O. Schreiterer, seit 1909
 E. Zimmermann 1910/1925
 P. Fickenwirth, seit 1910
 Cl. Schreiterer 1909/10
 Fr. Glänzel-Netschkau, seit 1913
 H. Schneider 1920, † 11. 4. 1930
 L. Jugel 1921/22
 R. Trölksh 1922/24 und seit 1927
 R. Dieweg, seit 1924
 R. Jugel, seit 1923
 A. Beyer 1925/26

Verzeichnis

der in der Sektion seit der Gründung gehaltenen

Vorträge.

* sind Vorträge ohne Lichtbilder.

1. Mitglied P. Fickenwirth: Wettersteingebirge und Öztaler Alpen.
2. Mitglied Fr. Feiz: Dauphiné und Meise.
3. Reinstein-Plauen: Wanderungen in den Zillertaler Alpen.
4. Mitglied M. Rudert: Ostertage am Gardasee.*
5. Rentsch-Plauen: Wanderungen in den Zillertaler Alpen
6. Enders-Auerbach: Frühlingstage in Italien.
7. Mitglied P. Fickenwirth: In 22 Tagen voll Sonnenschein zweimal quer durch Tirol.
8. Prof. Kellerbauer-Chemnitz: Eine Besteigung des Charbonel.*
9. Mitglied Cl. Schreiterer: Auf dem Stahlroß durch die Alpen.
10. Mitglied P. Händel: Alpenpflanzen.
11. Mitglied Cl. Schreiterer: Nach Bosnien, Herzegowina, Montenegro.
12. E. Winkler-Chemnitz: Ein Notturmo auf dem Matterhorn.*
13. W. Graichen-Chemnitz: Touren in den Dolomiten.
14. Mitglied P. Fickenwirth: Eine Mont-Blanc-Besteigung und Ausflüge in die Mont-Blanc-Kette.
15. Mitglied Th. Wiedemann: Nach den Gestaden des Mittelmeeres.
16. Enders-Auerbach: Egypten und der Sudan.
17. Mitglied R. Schneider: Im Lande der Wikinger.
18. Mitglied L. Fugel: Vom Wetterstein ins Ortlergebiet.
19. Mitglied P. Fickenwirth: Im Ober-Engadin.
20. Muzé-Leipzig: Im Kaisergebirge und Rosengarten.
21. Gemuseus-Auerbach: England und sein Volk.
22. Mitglied L. Fugel: Bergfahrten in den Stubaier, Öztaler und Ortler-Alpen.
23. Mitglied P. Fickenwirth: Von Straßburg nach Augsburg.
24. Mitglied Cl. Schreiterer: Auf dem Wege zur Hauptversammlung nach Graz.
25. Mitglied H. Bauer: Reisen im Allgäu.
26. Mitglied M. Berger: Reise durch Belgien.
27. Mitglied L. Fugel: Zillertaler, Rieserferner, Dolomiten.

28. Mitglied R. Schneider: Klettertouren in den Dolomiten.
29. Mitglied L. Fugel: Pfingstfahrt vom Kochelsee bis zum Wetterstein und Sommertour in die Brenta, Adamello, Presanella, Ortler und Öztaler.
30. Prof. Dr. Arnold-Hannover: Österreichisch-Italienischer Kriegsschauplatz.
31. Mitglied L. Fugel: Bergfahrten im Kaisergebirge, Hohen Tauern, Hoher Sonnblick, Hochkönig.
32. Dr. med. Meyburg-Plauen: Kreuz und quer durch die Reichen-spitzgruppe.
33. Mitglied P. Fickenwirth: Bergfahrten in den Stubaier Alpen.
34. Student O. Haun-München: Bergfahrten im Wettersteingebiet.
35. Mitglied L. Fugel: Klettertouren im Wilden Kaiser.
36. Mitglied R. Schneider: Bergfahrten in den Lechtalern, Ferwall und Silvretta.
37. Mitglied P. Händel: Rundfahrten um Italien.
38. Dr. Boeck-Antonienhütte: Im Banne des Mount Everest.
39. Mitglied Max Berger: Bergfahrt zum Großglockner und in die Dolomiten.
40. Mitglied P. Fickenwirth: Durch die Lüneburger Heide.
41. Generalltn. a. D. von Wundt-München: Das Matterhorn.
42. E. Justus-Werfen: Eishöhlen im Tennengebirge.
43. Mitglied Br. Piezsch: Bergfahrten im Gesäuse.
44. Ernst Schulze-Grimma: Piz Bernina — Monte Rosa.
45. Fritz Malcher-Baden b. Wien: Marmolatawacht im Winter 1915/16.
46. Mitglied L. Fugel: Klettertouren in den Dolomiten.
47. Dr. Jul. Ruge-Triest: Aus meinem Bergsteigerleben.
48. Mitglied R. Schneider: Tuxerkamm — Dolomiten.
49. Dr. Blodig-Bregenz: Die 4000er der Monte Rosa-Gruppe.
50. Mitglied R. Schneider: Touren im Karwendel, Wilden Kaiser, Zillertaler Alpen.
51. Generalmajor a. D. v. Lerch-Wien: Hochtouren in Japan.
52. Fr. Milana Jank-München: Durchquerung der Alpen auf Skiern vom Wiener Schneeberg bis zum Mont Blanc.
53. Walter Flaig-Gargellen: Eine Mondnacht am Piz Palü.
54. Teilnehmer Dr. Nöth-München: Mai-Pamir-Expedition.
55. Mitglied Fr. Stöckigt: Im Faltboot von Passau bis Belgrad.
56. Dr. Otto Roegner-Freiburg i. Br.: Hochtouren in den Zentralpyrenäen.

Jubilare der Sektion.

(Anlässlich 25-jähriger Zugehörigkeit zum Hauptverein:)

1. Prof. Paul Fickenwirth (seit 1920)
2. † Herm. Lempe sen. (seit 1921)
3. † Oberlehrer Max Rudert (seit 1925)

als Gründer der Sektion:

4. Eduard Bauer
5. Emil Bloch
6. Hans Feiler, Netzschkau
7. Erwin Haun
8. Otto Haun
9. Wilhelm Hertel
10. Reinhard Jacob
11. Ludwig Jügel
12. Wilhelm Knoll, Limbach
13. Oberlehrer Otto Kröber, Netzschkau
14. Rudolf Liskowsky
15. Moritz Merkel, Mylau
16. Dr. med. Müller
17. Dr. med. Ott
18. Oswald Popp, Netzschkau
19. Karl Schmalz
20. Georg Schneider, Mylau
21. Oberlehrer Rudolf Schneider
22. Clemens Schreiterer

23. Emil Schreiterer
24. Herbert Schreiterer
25. Hermann Schreiterer
26. Otto Schreiterer, Mylau
27. Dr. med. Unglaub
28. Pfarrer Ußwald
29. Theodor Wächtler, Mylau
30. Professor Zeiß
31. Emil Zimmermann, Dresden

als 1906 eingetretene Mitglieder:

32. Albrecht Beyer, Mylau
33. Paul Georgi
34. Fritz Glänzel, Netzschkau
35. Otto Kirsten
36. Apotheker Kreyßig, Mylau
37. Kurt Rühlmann, Bad Elster
38. Willy Schreiterer
39. Erwin Walther
40. Arthur Weiß

Mitgliederbewegung.

Beschlußfassung am 29. 9. 1905	. . .	25 Mitglieder
Gründungstag am 26. 10. 1905	. . .	58 "
Ende des 1. Vereinsjahres 1906	. . .	113 "
" " 2. "	1907 . . .	129 "
" " 3. "	1908 . . .	138 "
" " 4. "	1909 . . .	128 "
" " 5. "	1910 . . .	125 "
" " 6. "	1911 . . .	118 "
" " 7. "	1912 . . .	124 "
" " 8. "	1913 . . .	119 "
" " 9. "	1914 . . .	129 "
" " 10. "	1915 . . .	102 "
" " 11. "	1916 . . .	101 "
" " 12. "	1917 . . .	97 "
" " 13. "	1918 . . .	83 "
" " 14. "	1919 . . .	98 "
" " 15. "	1920 . . .	114 "
" " 16. "	1921 . . .	176 "
" " 17. "	1922 . . .	263 "
" " 18. "	1923 . . .	288 "
" " 19. "	1924 . . .	308 "
" " 20. "	1925 . . .	326 "
" " 21. "	1926 . . .	326 "
" " 22. "	1927 . . .	321 "
" " 23. "	1928 . . .	327 "
" " 24. "	1929 . . .	310 "
" " 25. "	1930 . . .	303 "



Von Sektionsmitgliedern ausgeführte

Bergbesteigungen

Aggenstein

P. Händel 1926.

Alhornspitze

P. Unglenk 1911. M. Franke 1922. W. Flach 1926. W. Haschtmann 1927. E. Raumann 1929.

Ahrnerkopf

A. Knoll 1910.

Ackerlspitze

L. Jugel 1923.

Alberfeldkogel

E. Schibalski 1928. W. Telge 1929.

Malinborn

D. Schreiterer 1926. A. Beyer 1930.

Alpispitze

P. Händel 1906. S. Schneider 1911. P. Fickenwirth 1911. E. Schreiterer 1918. L. Jugel 1918. Dr. E. Bentler 1920. E. Kehler 1921, 1923. M. Weiße 1924. Fr. Glänzle 1924. W. Haschtmann 1924. E. Weichel 1927. W. Glänzle 1929.

Althauschneid

A. Knoll 1912.

Amthorispitze

P. Fickenwirth 1904.

Ankogel

L. Jugel 1928. M. Lohse 1928. R. Quilitzsch 1928. Mfr. Schott 1928. R. Piskowsky 1929.

Archenkopf

R. Jugel 1922. L. Jugel 1922.

Angstenberg

S. Krauß 1929 m. Ski.

Monte Baldo

M. Beyer 1910.

Baumgartenschneid

S. Porst 1923. P. Fickenwirth 1925. D. Schreiterer 1929. R. Bieweg 1929. R. Jugel 1930.

Becher

B. Fieisch 1905. R. Schneider 1906. P. Fickenwirth 1906. A. Floß 1908. R. Bieweg 1911. P. Unglenk 1912. M. Berger 1924.

Beaunskiohr

S. Krauß 1927.

Benediktenwand

D. Haun 1909. R. Krenzig 1912. E. Schreiterer 1916. Dr. P. Horbach 1916. S. Haun 1921. M. Berger 1922. Dr. W. Kunze 1923. E. Weichel 1927.

Bergleskopf

A. Schönherr 1921. R. Krefß 1921.

St. Bernhard
E. Weichel 1926.

Bernina
R. Kreyßig 1906.

Gr. Bettelwurf
L. Jugel 1915. Fr. Glänzel
1921. S. Bammler 1922. W.
Schmidt 1926. S. Scholz 1926.

Vic Venle
W. Schmidt 1927. S. Krauß
1928.

Biberkopf
S. Porst 1926 m. Sfi. W.
Prüfe 1928.

Birnborn
S. Krauß 1927. P. Händel
1930.

Birchfögel
S. Schneider 1921. P. Ficken-
wirth 1921. R. Schneider 1921.

Birkfarnspitze
L. Jugel 1915. E. Kehler 1922.
Dr. A. Beutler 1922. R.
Schneider 1928. E. Schneider
1928.

Mont Blanc
E. Weichel 1926. S. Krauß
1928.

Bockfartopf
M. Merkel 1916. Cl. Schrei-
terer 1917. L. Jugel 1910,
1917. A. Schönherr 1921. R.
Kreß 1921. D. Schreiterer
1922. W. Rahm 1922. P.
Fickenwirth 1926.

Bodenschneid
Dr. A. Beutler 1917 m. Sfi.
S. Porst 1923, 1924. G. Gerold
1923. W. Prüfe 1924. Dr. S.
Ditt 1924. P. Fickenwirth 1925.
E. Weichel 1927.

Boespitze
R. Unger 1903. L. Jugel 1905.
P. Fickenwirth 1905. M. Ber-

ger 1909. B. Fiebsch 1909. R.
Schneider 1909. Cl. Schrei-
terer 1912. S. Haun 1925. M.
Bener 1928.

Col de Bos
R. Schneider 1910.

Brandkopf
Marg. Müller 1925.

Brandenberger Kohn
E. Raumann 1929.

Bratschenkopf
L. Jugel 1920. R. Jugel 1920.
Marg. Müller 1929.

Braunarlspitze
Clif. Fischer 1924. Cl. Schrei-
terer 1924. L. Jugel 1924. M.
Lohse 1924.

Brecherispitze
Dr. A. Beutler 1917 m. Sfi.
E. Weichel 1927.

Breithorn
Cl. Schreiterer 1919, 1922.
E. Weichel 1923. D. Richter
1924. A. Franke 1924. S. Schu-
mann 1925. Marg. Müller
1925. Hs. Tamm 1925. Dr. P.
Horbach 1929. R. Gläser 1930.

Breithorn, Zermatter
R. Fickowsky 1924.

Hohe Brett
L. Jugel 1922. R. Jugel 1922.

Mont Brevent
R. Fickowsky 1898.

Brüggerhorn
S. Porst 1929 m. Sfi. S. Porst
1930 m. Sfi.

Brunnenköpfe
S. Krauß 1929 m. Sfi.

Brünnstein
L. Jugel 1923. Cl. Schreiterer
1923. R. Jugel 1923. G. Gerold
1923.

Buchstein
S. Haun 1921. S. Porst 1923,
1924. P. Fickenwirth 1925. R.
Jugel 1930.

Buchenstein
S. Haun 1925.

Via Buin
P. Fickenwirth 1912. R.
Schneider 1924. E. Kehler
1926. Fr. Stöckigt 1926 m. Sfi.
M. Berger 1927. Dr. E.
Beutler 1929.

Gr. Burgstall
M. Floß 1910. L. Jugel 1920.
W. Hachtmann 1920. Fr.
Stöckigt 1925. R. Stöckigt 1925.
S. Schumann 1926. S. Krauß
1929.

Buizenispitze
Marg. Müller 1927. Joh.
Müller 1927.

Mont Carlo (Albanergebirge)
W. Frotzner 1907.

Cevedale
P. Fickenwirth 1909. Cl.
Schreiterer 1911. R. Bieweg
1911. L. Jugel 1911, 1914. D.
Schreiterer 1913. S. Schneider
1914. R. Schneider 1914, 1930.
E. Kehler 1926. L. Müller
1926. R. Stöckigt 1926. Fr.
Stöckigt 1926 m. Sfi. E. Wei-
chel 1927. W. Prüfe 1929. R.
Bauer 1930.

Christurm (Wilder Kaiser)
L. Jugel 1924.

Monte Cristallo
B. Fiebsch 1910. R. Schneider
1910. A. Schönherr 1924. R.
Kreß 1924.

Coraémont
P. Händel 1900.

Croda de Lago
B. Fiebsch 1910. R. Schneider
1910. R. Bauer 1929. R.
Bauer 1930.

Dachstein
P. Fickenwirth 1886. Cl.
Schreiterer 1915. L. Jugel
1915. M. Fiedler 1924. M.
Weise 1925. R. Schneider 1925.
E. Weichel 1925. E. Wagner
1927. R. Fickowsky 1927. R.
Gläser 1928. P. Händel 1928.
Joh. Müller 1929. R. Glän-
zel 1929. S. Glänzel 1929. W.
Glänzel 1929. S. Porst 1930.

Daniel
G. Gerold 1926.

Sint. Daunfögel
Fr. Stöckigt 1930 m. Sfi. W.
Schmidt 1930 m. Sfi.

Diavolezza
L. Jugel 1903. R. Fickowsky
1925.

Diagermulenfolken (Nordkap)
G. Gerold 1927.

Dittchen
Dr. S. Ditt 1930.

Dreiherrnispitze
M. Knoll 1913.

Dreiländerispitze
P. Fickenwirth 1912. L. Jugel
1924. M. Lohse 1924. R.
Schneider 1924. Dr. A. Beut-
ler 1924. S. Krauß 1929 m.
Sfi.

Dreieckelberg
L. Jugel 1929.

Dreibrachenispitze
P. Fickenwirth 1903. D. Haun
1906. L. Jugel 1907. M. Floß
1907. B. Fiebsch 1907. E.
Weichel 1926.

Dreischusterispitze
R. Bauer 1929. R. Schneider
1929. E. Schneider 1929.

Dreitortispitzen
P. Fickenwirth 1911. S.
Schneider 1911. R. Schneider

1911. Cl. Schreiterer 1918.
L. Jugel 1918. W. Fiedlschü-
ter 1923. Dr. S. Ditt 1924. S.
Pammler 1924.

Dürrenstein

K. Schreiterer 1908.

Caaishorn

C. Bloch 1902. Johe. Müller
1928. M. Beraer 1928.

Schwalder Kopf

G. Gerold 1924.

Einier

Johe. Müller 1925. Marg.
Müller 1926. C. Käßler 1929.

Ostentaler Spitze

W. Prüfe 1928.

Eissee Spitze

Marg. Müller 1927. Johe.
Müller 1927.

Falkenspitze

Fr. Stöckigt 1928.

Falknis

P. Händel 1899.

Risser Falken

Fr. Stöckigt 1928. R. Schnei-
der 1928. C. Schneider 1928.

Fädnerspitze

Dr. C. Beutler 1929.

Monte Falterone (Appenin)

M. Beyer 1925.

Faulhorn

M. Floß 1906. M. Berger
1925. Dr. A. Beutler 1929
m. Sfi.

Feldberg (Kaiser)

L. Jugel 1909.

Feldherrnspitze

Cl. Schreiterer 1918. L. Jugel
1918.

Fellhorn

Cl. Schreiterer 1907.

Fermuntspitze

M. Beyer 1926.

Gr. Fermedatum

L. Jugel 1926.

Fernerfögel

P. Unglenk 1909. L. Jugel
1921. P. Fickenwirth 1921. R.
Jugel 1921. S. Schneider 1921.
R. Wieneg 1921. R. Schneider
1921. M. Berger 1927. S.
Krauß 1929 m. Sfi.

Fenerfögel

S. Schreiterer 1927. C. Schi-
balski 1928. W. Telge 1929.

Fenerköpf

M. Knoll 1912, 1913.

Finesch

S. Porst 1929 m. Sfi.

Finailspitze

M. Berger 1924. C. Weichel
1927. S. Krauß 1930 m. Sfi.

Fleischbank (Wilder Kaiser)

L. Jugel 1924.

Fluchthorn

P. Unglenk 1900. P. Ficken-
wirth 1912. R. Schneider
1924. Dr. C. Beutler 1929.

Fluchtfögel

R. Viskowsky 1896. Dr. A.
Beutler 1923. C. Weichel
1927. S. Schumann 1928. Fr.
Stöckigt 1928 m. Sfi. W.
Schmidt 1928 m. Sfi. R.
Schneider 1928 m. Sfi. S.
Sommer 1928. Dr. W. Kunze
1929. S. Krauß 1930 m. Sfi.

Hohe Fluh

D. Schreiterer 1926.

Rote Fluh

P. Händel 1922.

Fochetskopf

L. Jugel 1920. R. Jugel 1920.
Cl. Schreiterer 1920. Marg.
Müller 1929.

Fockenstein

P. Fickenwirth 1925. R. Jugel
1930.

Frauenwand

W. Haschtmann 1921.

Simone di Gradusta

Marg. Müller 1927. Johe.
Müller 1927. R. Schneider
1927. C. Schneider 1927.

Führerspitze

P. Händel 1909.

Fünffingerspitze

L. Jugel 1926.

Maiensfelder Furka

S. Porst 1929 m. Sfi.

Galzig

S. Porst 1924 dreimal, 1925
dreimal m. Sfi, 1927 m. Sfi.
Fr. Stöckigt 1929 m. Sfi. W.
Schmidt 1929 m. Sfi. R.
Schneider 1929 m. Sfi. W.
Krauß 1929 m. Sfi.

Gaisstein

D. Richter 1924.

Gamsfögel

Cl. Schreiterer 1925. D.
Schreiterer 1925. S. Schnei-
der 1926. S. Krauß 1926. L.
Jugel 1927. R. Gläser 1929.
M. Hörning 1930.

Gamsfögel

L. Jugel 1922 Klettersteig.

Gamsspizl

P. Fickenwirth 1905. M. Ber-
ger 1909. B. Fiesch 1909. R.
Schneider 1909. D. Richter
1924. S. Jahn 1926. W. Prüfe
1930.

Gatschkofl

R. Schneider 1924.

Gatschkopf

L. Jugel 1910. P. Fickenwirth
1919.

Geigelstein

Cl. Schreiterer 1923. L. Jugel
1923. R. Jugel 1923.

Gerlosplatte

Marg. Müller 1925.

Wilde Gerlospitze

M. Weise 1927.

Piz Gertrud

C. Weichel 1927.

Gimpel

P. Händel 1922.

Glockerin

L. Jugel 1920. R. Jugel 1920.
Marg. Müller 1929.

Glockenfartopf

M. Knoll 1912.

Glockturm

Johe. Müller 1930 zweimal.

Vord. u. hint. Goingerhalt

L. Jugel 1915. Cl. Schreiterer
1915. D. Schreiterer 1921. L.
Jugel 1921. R. Jugel 1921.
S. Porst 1921 zweimal, 1922
zweimal, 1924. L. Jugel 1924
(Nordgrat). W. Fiedlschüter
1924. C. Käßler 1928. S. Porst
1929.

Hoher Göll

L. Jugel 1922. R. Jugel 1922.
S. Haun 1923.

Gornergrat

L. Jugel 1925 (Hochtaligrat.)
R. Jugel 1925. C. Weichel
1926. Johe. Müller 1928. M.
Beyer 1930.

St. Gotthard

S. Porst 1928 m. Sfi.

Grasleitenturm

M. Knoll 1910. R. Bauer 1928.

Grasleitenspiße

R. Bauer 1928.

Graufogel

D. Schreiterer 1925. L. Jugel 1927.

Greifenberg

R. Schneider 1926. C. Schneider 1926. R. Bauer 1926.

Dr. Griesfogel

L. Jugel 1921. P. Fickenwirth 1921. R. Jugel 1921. S. Schneider 1921. R. Bieweg 1921. R. Schneider 1921.

Nießer Griesfogel

L. Jugel 1921. P. Fickenwirth 1921. R. Jugel 1921. S. Schneider 1921. R. Bieweg 1921. R. Schneider 1921.

Großglockner

P. Fickenwirth 1889. R. Visfowsky 1897. Alfr. Dietel 1905. A. Knoll 1909. A. Floß 1910. M. Merfel 1910. P. Fester 1910. Cl. Schreiterer 1912. R. Bieweg 1913. L. Jugel 1918. S. Porst 1922. A. Schönherr 1922. R. Krefß 1922. M. Berger 1924. Johe. Müller 1926. S. Krauß 1927. R. Quiltsch 1928. Alfr. Schott 1928. Marg. Müller 1929. P. Händel 1930.

Großkarlspitze

Fr. Stöckigt 1928 m. Sfi. R. Schneider 1928.

Capan de Gouter

C. Weichel 1926.

Guslaripitzen

Fr. Stöckigt 1928 m. Sfi. W. Schmidt 1928 m. Sfi. R. Schneider 1928 m. Sfi. S. Sommer 1928. S. Krauß 1930 m. Sfi.

Sabicht

S. Krauß 1927.

Sackenköpfe

Fr. Stöckigt 1928. R. Schneider 1928. C. Schneider 1928.

Sahnenkampl

Dr. A. Beutler 1929.

Ellmauer Halt

Cl. Schreiterer 1915, 1923. L. Jugel 1915, 1921, über Kopfförigrat 1923, Gratübergang von der kleinen Halt 1925. R. Jugel 1921, 1923. S. Porst 1921 zweimal, 1922 dreimal, 1924 zweimal, 1929. S. Pammeler 1922. Dr. P. Horbach 1923. W. Fiedlschuster 1924. Johe. Müller 1925. Charl. Hofmann 1925. S. Krauß 1927. Fr. Stöckigt 1928. R. Schneider 1928. C. Schneider 1928. W. Glänzel 1929.

Al. Halt

L. Jugel 1925.

Hauptkogel

S. Porst 1929 zweimal m. Sfi, 1930 m. Sfi.

Gr. Hünzelhorn

L. Jugel 1916.

Heimgarten

Alfr. Dietel 1899. C. Schmidt 1900. M. Berger 1904. D. Schreiterer 1905. L. Jugel 1907. A. Floß 1908. S. Schneider 1908. P. Händel 1897, 1910. M. Uhlmann 1912. Johs. Feiler 1912. Johs. Lamm 1914. P. Fickenwirth 1917. S. Haun 1921. D. Popp 1921. C. Reßler 1921. A. Franke 1922. C. Schibalski 1922. Dr. W. Runze 1922, 1924. A. Schönherr 1923. R. Krefß 1923. Johe. Müller 1923. Charl. Hofmann 1923. W. Fiedlschuster 1923. S. Pammeler 1924.

Langtauserer u. Rauderer Hennesiegel

Johe. Müller 1930 zweimal.

Hennesiegelkogel

Johe. Müller 1930 zweimal.

Herzogstand

Alfr. Dietel 1899. C. Schmidt 1900, 1902. P. Fickenwirth 1903, 1914, 1917. M. Berger 1904. D. Schreiterer 1905. C. Schreiterer 1906. L. Jugel 1907, 1913, 1917. A. Floß 1908. P. Händel 1897, 1909. S. Schneider 1909. Johs. Lamm 1906, 1914. S. Peggold 1912. P. Groß 1912. C. Schüller 1912. Johs. Feiler 1912. M. Uhlmann 1912. R. Kreyßig 1912. D. Haun 1913. B. Schneider 1913. R. Jugel 1913. Phil. Riedel 1913. Johs. Lamm 1914. Dr. P. Horbach 1916. Cl. Schreiterer 1917. W. Frottscher 1920. W. Flach 1920. A. Franke 1920. C. Reßler 1921. S. Haun 1921. D. Popp 1921. A. Fiedler 1921. Fr. Stöckigt 1921. R. Stöckigt 1921. Alfr. Schott 1922. C. Schibalski 1922. Dr. W. Runze 1922, 1924. A. Franke 1922. Johe. Müller 1923. C. Weichel 1923. Charl. Hofmann 1923. A. Schönherr 1923. R. Krefß 1923. W. Fiedlschuster 1923. S. Schumann 1924. C. Pammeler 1924. Dr. S. Ott 1924. A. Bener 1926.

Himmeleck

P. Unglent 1908. R. Jugel 1915.

Hintere Schwärze

Dr. A. Beutler 1923 (über Nordgrat).

Hinterrugg (Kurfürsten)

L. Jugel 1925. R. Jugel 1925.

Wildes Hinterbergl

Fr. Stöckigt 1927 m. Sfi. W. Schmidt 1927 m. Sfi. W. Prüfe 1927 m. Sfi. R. Schneider 1927 m. Sfi.

Hinterhorn

L. Jugel 1930.

Hirschberg

R. Kreyßig 1910. R. Vis-

fowsky 1919. A. Knoll 1920. S. Porst 1923, 1924. A. Schönherr 1923. R. Krefß 1923. P. Fickenwirth 1925. C. Pammeler 1925.

Hirzer

C. Weichel 1927.

Hirschbleiskopf

A. Schönherr 1921. R. Krefß 1921.

Hochblaffen

P. Fickenwirth 1912. R. Schneider 1912.

Hochbrunnenschneid

Johe. Müller 1924.

Hocheder

P. Fickenwirth 1922.

Hocheg

M. Uhlmann 1929 m. Sfi.

Hohenstaufen

L. Jugel 1916 Klettersteig, 1919 Ostgrat, 1929. Johs. Lamm 1925.

Hochfeiler

A. Knoll 1911. Fr. Glänzel 1912. Frau L. Jugel 1912.

Hochfelln

L. Jugel 1923. Cl. Schreiterer 1923. R. Jugel 1923.

Hochfrottspitzen

L. Jugel 1917.

Hochgall

A. Knoll 1912.

Hochgern

L. Jugel 1923. Cl. Schreiterer 1923. R. Jugel 1923.

Hochgolling

R. Bauer 1926. S. Schneider 1926. R. Schneider 1926. C. Schneider 1926.

Hochgründel

A. Fiedler 1925.

Hochgrubachspitze, östl. u. westl.
L. Jugel 1923.

Hochkönig

P. Händel 1908. L. Jugel 1920. Cl. Schreiterer 1920. R. Jugel 1920. S. Forst 1921. S. Haun 1924. S. Pammler 1928. G. Elsigch 1928. R. Gläser 1930.

Hochnißl

Dr. A. Bentler 1929.

Hochobir

D. Richter 1927.

Hochplatte

L. Jugel 1923. R. Jugel 1923.

Hochriß

E. Schibalski 1929.

Hochrappenkopf

Marg. Müller 1923.

Hochschlegel

L. Jugel 1916. Klettersteig 1929.

Hochstuhl

Cl. Schreiterer 1912.

Hochteinn

A. Knoll 1909.

Hochtor

M. Weiße 1925. R. Schneider 1925. R. Gläser 1928. R. Glänzel 1929. S. Glänzel 1929. W. Glänzel 1929.

Hochvernagtspitze

Fr. Stöckigt 1928 m. Sfi. R. Schneider 1928 m. Sfi. W. Schmidt 1928 m. Sfi. S. Krauß 1930 m. Sfi.

Hochvogel

L. Jugel 1910. Ed. Bauer 1910. Cl. Schreiterer 1916. Fr. Stöckigt 1921. R. Stöckigt 1921. R. Krenßig 1921. D. Schreiterer 1922. Dr. P. Horbach 1922. W. Flach 1923. M.

Berger 1923. P. Fickenwirth 1926. Fr. Glänzel 1928. R. Glänzel 1928. S. Glänzel 1928.

Hochwilde

P. Fickenwirth 1904. Fr. Glänzel 1907. D. Schreiterer 1913. L. Jugel 1913.

Hochzint

S. Krauß 1927.

Hospalfennock

Dr. P. Horbach 1927.

Hörnli

S. Forst 1929 dreimal m. Sfi. 1930 m. Sfi. A. Beyer 1930.

Höllentalköpfe

P. Händel 1910.

Höllkogel

E. Schibalski 1928.

Hundstein

E. Raumann 1912. Charl. Hofmann 1925. S. Schreiterer 1925. R. Krenßig 1926. Marg. Müller 1929. S. Jahn 1930.

Hüttenkogel

D. Schreiterer 1925.

Hint. Jamspitze

S. Krauß 1929 m. Sfi.

Jenner

S. Schreiterer 1923. Fr. Glänzel 1927. R. Glänzel 1927. S. Glänzel 1927.

Melcherberg

D. Schreiterer 1928.

Nieler

A. Knoll 1919.

Jungfrau

Rud. Kirßen 1926.

Kalkspitzen

R. Bauer 1926.

Kampenwand

L. Jugel 1923 Ditzgipfel. R. Jugel 1923. Dr. P. Horbach 1924.

Kalter Berg

S. Forst 1924 m. Sfi. 1925 m. Sfi. W. Prüfe 1928 m. Sfi. Fr. Stöckigt 1929 m. Sfi. W. Schmidt 1929 m. Sfi. R. Schneider 1929 m. Sfi.

Karlspitzen

S. Forst 1921. L. Jugel 1924. W. Fiedlschuster 1924.

Karkopf

L. Jugel 1929.

Karwendelspitze

P. Unglent 1909. P. Händel 1909. M. Uhlmann 1910. G. Gerold 1922. M. Weiße 1924. Dr. S. Ott 1924. R. Bauer 1925.

Kegelfopf

P. Fickenwirth 1925.

Keffelkogel

W. Frottscher 1909. S. Krauß 1926. R. Bauer 1928.

Kißbühler Horn

P. Händel 1898. D. Haun 1907. R. Jugel 1924. M. Uhlmann 1929 m. Sfi.

Kißsteinhorn

P. Händel 1906. Jhs. Tamm 1905.

Jnn. Anorrkogel

W. Prüfe 1930.

Kopftörlgrat

S. Forst 1921, 1922, 1929. L. Jugel 1923.

Kölsespitze

P. Händel 1922. P. Fickenwirth 1926.

Königspitze

P. Fejter 1909. P. Fickenwirth 1909. E. Weichel 1927. W. Prüfe 1929.

Kramer

P. Händel 1903. Jhs. Tamm 1924. W. Knoll 1926.

Hoher Kranzberg

M. Uhlmann 1910.

Kraxentrager

P. Fickenwirth 1904. Cl. Schreiterer 1909. M. Floß 1910. Ed. Bauer 1911. L. Jugel 1912. Fr. Glänzel 1912. Jhs. Tamm 1914. E. Schneider 1925.

Krenzack

M. Berger 1904. P. Fickenwirth 1904, 1912, 1914, 1917, 1923. P. Unglent 1908. S. Schneider 1912. L. Jugel 1918. M. Fiedler 1921. E. Schibalski 1922. M. Weiße 1924. E. Haupt 1925. D. Richter 1929.

Krenzspitze

Ed. Bauer 1907. M. Knoll 1907. M. Uhlmann 1911. P. Unglent 1912. Dr. E. Bentler 1923. M. Berger 1924. Dr. W. Kunze 1929.

Krimmehorn

S. Krauß 1929.

Breite Krone

S. Krauß 1929 m. Sfi.

Krottenkopf

P. Händel 1897, 1909. S. Rehold 1920. S. Schreiterer 1922. P. Fickenwirth 1923 zweimal. S. Schneider 1923. Marg. Müller 1923.

Krottenspitze

L. Jugel 1910. Erich Schüller 1910. P. Fickenwirth 1923.

Kuchelhorn

S. Krauß 1927.

Kuchelmoosspitze

M. Weiße 1927.

Ruchen Spitze

H. Porst 1924 m. Sfi. Dr. A. Beutler 1924. P. Fickenwirth 1926.

Saugkofel

G. Gerold 1925.

Piz Vanguard

L. Jugel 1903. R. Krenßig 1906. C. Schmidt 1907. R. Wisfowsky 1925.

Sanzerköpfe

M. Berger 1929.

Samsen Spitze

Dr. A. Beutler 1922. G. Kessler 1922. Fr. Stöckigt 1928. R. Schneider 1928.

Cima di Carsec

K. Bauer 1930. R. Schneider 1930.

Saubacher Eck

R. Jugel 1915. R. Krenßig 1921. A. Schönherr 1921. K. Kref 1921.

Sauberhorn

H. Schreiterer 1924. Dr. A. Beutler 1925 m. Sfi., 1929 m. Sfi.

Saurinspitze

K. Bauer 1928.

Leouvercle Moine

W. Glänzel 1928.

Hohes Licht

P. Unglenk 1908. L. Jugel 1910, 1917. R. Wisfowsky 1913. Fr. Glänzel 1921. A. Schönherr 1921. K. Kref 1921. D. Schreiterer 1922. M. Rahm 1922. H. Schreiterer 1922. Marg. Müller 1923. M. Berger 1923. P. Fickenwirth 1926. K. Glänzel 1928. H. Glänzel 1928.

Sitnischrofen

P. Händel 1926.

Lodron

E. Weichel 1927. R. Schneider 1928. C. Schneider 1928.

Gr. Köffler

Fr. Stöckigt 1928.

Lovcen

El. Schreiterer 1906. M. Merkel 1906.

Encabethes

El. Schreiterer 1908.

Lyskamm

H. Porst 1926.

Madaunspitze

P. Fickenwirth 1912. H. Schneider 1912. R. Schneider 1912.

Mädelegabel

P. Unglenk 1908. L. Jugel 1910. Ed. Bauer 1910. R. Krenßig 1912, 1916. R. Wisfowsky 1913. El. Schreiterer 1916. M. Merkel 1916. Fr. Glänzel 1921. D. Popp 1921. A. Schönherr 1921. K. Kref 1921. D. Schreiterer 1922. M. Rahm 1922. Dr. P. Horbach 1922. H. Schreiterer 1922. Marg. Müller 1923. G. Kessler 1923. M. Berger 1923. P. Fickenwirth 1926. K. Glänzel 1928. H. Glänzel 1928.

Madritschspitze

Marg. Müller 1927. Joh. Müller 1927.

Madlochspitze

Dr. A. Beutler 1928 m. Sfi.

Mairspitze

W. Uhlmann 1913.

Mallakopf = Urden

H. Porst 1929 m. Sfi.

Männlichen

H. Schreiterer 1924. Dr. A. Beutler 1925, 1928 m. Sfi.

Marmolata

R. Wisfowsky 1895. P. Fickenwirth 1905. L. Jugel 1906. B. Piesch 1909. M. Berger 1909. R. Schneider 1909, 1927. M. Weise 1910. El. Schreiterer 1912. D. Schreiterer 1927. C. Schneider 1927. L. Müller 1927. K. Bauer 1927, 1928. Rud. Senferth 1927. G. Kessler 1929.

Mariokopf

W. Schmidt 1928 m. Sfi. Fr. Stöckigt 1929 m. Sfi. W. Schmidt 1929 m. Sfi. R. Schneider 1929 m. Sfi.

Märzle

A. Schönherr 1921. K. Kref 1921. D. Schreiterer 1922.

Marzellspitze

Dr. A. Beutler 1923 (Traversierung östliche und mittlere).

Matterhorn

H. Porst 1925 (Wegen Schneesturm umgekehrt.) G. Weichel 1926.

Maurizköpf

A. Fiedler 1922.

Becco di Mezzodi

B. Piesch 1910.

Dobratisch = Mittagskogel

G. Weichel 1925. El. Schreiterer 1929.

La Moncherotte

H. Krauß 1928.

Moneferotte

W. Schmidt 1927.

Gr. Mäusele

Fr. Stöckigt 1928. R. Schneider 1928. C. Schneider 1928.

Les Grands Mulets

G. Weichel 1926.

Müllnerhorn

L. Jugel 1916, 1919.

Muttetkopf

R. Schneider 1924.

Raunspitze

El. Schreiterer 1909. D. Schreiterer 1921.

Ratterriegel

D. Schreiterer 1924. Fr. Glänzel 1929.

Rebelhorn

Dr. G. Ott 1902. P. Fickenwirth 1905. El. Schreiterer 1907, 1916. P. Unglenk 1908. G. Schüller 1912. C. Raumann 1913. R. Wisfowsky 1913. L. Jugel 1912, 1915. R. Krenßig 1916, 1921. M. Merkel 1917. A. Franke 1920. Fr. Stöckigt 1921. K. Stöckigt 1921. A. Schönherr 1921. K. Kref 1921. H. Schreiterer 1922. M. Rahm 1922. M. Berger 1923. W. Flach 1923. A. Fiedler 1923, 1930. A. Franke 1923. D. Saun 1924. K. Quiltsch 1925. Fr. Glänzel 1928. K. Glänzel 1928. H. Glänzel 1928.

Riesen

M. Berger 1925.

Resselwängler Scharte

P. Händel 1926.

Rochspitze

H. Krauß 1927. Fr. Stöckigt 1928 m. Sfi. W. Schmidt 1928 m. Sfi. R. Schneider 1928 m. Sfi. H. Krauß 1928.

Rordkap (Spizbergen)

El. Schreiterer 1918.

Piz Roichai

H. Krauß 1929 m. Sfi.

Ruvolan

A. Knoll 1906. L. Jugel 1906. A. Floß 1907. R. Schreiterer 1908. M. Berger 1909. B. Piesch 1909. R. Schneider 1909. M. Weise 1910. H. Krauß 1926. H. Schumann 1930. W. Prüfe 1930.

Praxmarer Oberaxel
H. Krauß 1927.

Oberbachernspitze
Joh. Müller 1924.

Al. Ochsenwand
H. Krauß 1925.

Ödflarspizzen
C. Schneider 1928.

Ödstein
H. Schneider 1925.

Ölaruben Spitze
Dr. G. Ott 1906.

Oyperer
P. Fickewirth 1906. L. Jügel
1908. Cl. Schreiterer 1922. R.
Bauer 1927.

Ortler
Alfr. Dietel 1902. P. Ficken-
wirth 1904. R. Krenzig 1906.
Fr. Glänzel 1907. A. Floß
1907. W. Frotischer 1908. A.
Knoll 1908. P. Fester 1909. R.
Schreiterer 1909. Cl. Schrei-
terer 1910. L. Jügel 1911. M.
Merkel 1913. H. Porst 1924.
Dr. A. Bentler 1924. C. Wei-
chel 1925. H. Haun 1926. Marg.
Müller 1927. Joh. Müller
1927. W. Prüfe 1929. Dr. W.
Sunze 1929.

Orap la Pala
C. Weichel 1927.

Orimone della Pala
C. Schneider 1927.

Orallon della Mare
P. Fickewirth 1909. Cl.
Schreiterer 1911. D. Schrei-
terer 1913. L. Jügel 1913. H.
Schneider 1914. R. Bauer 1930.
H. Schneider 1914, 1930.

Oranganiskamin
R. Bauer 1929.

Oraternkofel
H. Beyer 1914.

Orateriol
H. Schneider 1924.

Oratscherkofel
P. Unglenk 1909. H. Krauß
1927, 1928.

Orarfeierspitze
P. Fickewirth 1912. H.
Schneider 1912. R. Schneider
1912.

Orarischelfkopf
H. Krauß 1929 m. Sfi.

Orarnegal
H. Knoll 1907. Ed. Bauer 1907.
M. Weise 1911. L. Jügel 1913.
D. Schreiterer 1913. R. Wie-
weg 1913. Dr. H. Ott 1930.

Orarfenken
Dr. H. Ott 1929.

Orar Monte Bez
Marg. Müller 1926.

Orar Pfaffenieder
M. Weise 1911.

Orar Pfänder
P. Händel 1907. P. Ficken-
wirth 1908. M. Berger 1927.

Orar Pfasterbachhorn
L. Jügel 1916, 1919.

Orar Pflanzenstein
H. Porst 1923 (4 mal).

Orar Plattenkogel
H. Franke 1924.

Orar Reischelfkopf
H. Porst 1924, 1925 zweimal
m. Sfi, 1927 m. Sfi.

Orar Reitlerkofel
Joh. Müller 1924. R. Bauer
1927. R. Schneider 1927. C.
Schneider 1927.

Orar Pilatus
L. Jügel 1900. H. Beyer 1907.
M. Berger 1925.

Orar Pizalun
P. Händel 1899. D. Schreiterer
1928.

Orar Monte Pizazonolo
W. Frotischer 1906.

Orar Planspitze
Cl. Schreiterer 1912. D.
Schreiterer 1924. M. Weise
1925. R. Schneider 1925. H.
Glänzel 1928. Fr. Glänzel
1929. R. Glänzel 1929. W.
Glänzel 1929. Joh. Müller
1930.

Orar Plattje
D. Schreiterer 1926.

Orar Pflockenspitze
Fr. Glänzel 1926. H. Glänzel
1926.

Orar Pockkogel
L. Jügel 1921. P. Fickewirth
1921. R. Schneider 1921.

Orar Preberspitze
P. Fickewirth 1886.

Orar Predigtstuhl (Rattengebirge)
L. Jügel 1916.

Orar Predigtstuhl (Raisergebirge)
H. Porst 1921, 1922, 1929. L.
Jügel 1924. L. Müller 1928.

Orar Prégendil
W. Schmidt 1927.

Orar Piz Prejena
D. Schreiterer 1913. R. Wie-
weg 1913. L. Jügel 1913.

Orar Puezspitze
R. Bauer 1927.

Orar Puflatsch
G. Gerold 1925.

Orar Pyramidenspitze
L. Jügel 1920. Cl. Schreiterer
1920. R. Jügel 1920. D.
Schreiterer 1921.

Orar Pyrrgas
Fr. Glänzel 1929.

Orar Rabensteinhorn
L. Jügel 1916, 1919.

Orar Ranager Köpfel
H. Krauß 1928.

Orar Rarlinger
D. Schreiterer 1921.

Orar Rajshöh
G. Gerold 1925. D. Schreiterer
1927.

Orar Rax
Ed. Bauer 1906. H. Franke
1926. Alf. Fischer 1927. Cl.
Schreiterer 1927.

Orar Rauched
P. Unglenk 1908. M. Schön-
herr 1921. R. Krefß 1921. M.
Berger 1923.

Orar Rauchkofel
H. Knoll 1911. H. Krauß 1926.

Orar Rauherkopf
H. Schumann 1928.

Orar Refuga du Couvercla
C. Weichel 1926.

Orar Reichenstein
Joh. Müller 1929.

Orar Reichenspitze
P. Händel 1898, 1906. P.
Fickewirth 1922. H. Pammler
1922. Dr. H. Ott 1929.

Orar Reinhart
H. Knoll 1910.

Orar Reiter Spitze
R. Schneider 1906. B. Riech
1906. H. Schneider 1907. P.
Unglenk 1909. C. Raumann
1910. H. Fehold 1912. R.
Jügel 1913. P. Fickewirth
1914. R. Bauer 1925. W.
Weller 1926. R. Gläser 1929.

Richter Spitze

M. Floß 1910. L. Jugel 1916, 1930. M. Weise 1922. W. Prüfe 1930.

Niederstein

P. Fickenwirth 1925.

Hohe Riffel

M. Floß 1910.

Hoher Riffler

H. Schneider 1911, 1912. R. Schneider 1911, 12. P. Fickenwirth 1911, 1925. Frau Max Schubert 1928

Riffelhorn

E. Weichel 1926.

Riffel Spitze

P. Händel 1906.

Riffelort Spitze

L. Jugel 1918.

Riffelwand

P. Händel 1910. Dr. E. Bentler 1920.

Saß Nigais

R. Bauer 1926. R. Schneider 1927. E. Schneider 1927.

Nigi

E. Bloch 1902. W. Flach 1925. M. Berger 1925. Cl. Schreiterer 1928.

Rimpfischhorn

D. Schreiterer 1926.

Riffelkogel

L. Jugel 1912. P. Groß 1912. Ph. Kiedel 1912. E. Schüller 1912. B. Schneider 1912. H. Porst 1923, 1924. P. Fickenwirth 1925. D. Schreiterer 1929. R. Bieweg 1929.

Col Rodella

P. Fickenwirth 1905. R. Krenzig 1907. Fr. Glänzel 1911. M. Berger 1924. E. Weichel 1925. R. Trölsch 1925. Elif. Fischer

1926. Cl. Schreiterer 1926. L. Jugel 1926. M. Lohse 1926. Marg. Müller 1926.

Rofan Spitze

Johe. Müller 1923. Charl. Hofmann 1926.

Rolle Spitze

P. Fickenwirth 1904.

Rosengarten Spitze

M. Berger 1924. R. Bauer 1928. E. Kessler 1928. R. Bauer 1930. R. Schneider 1930.

Rosetta

R. Bauer 1927.

Monte Rosa-Dufour Spitze

R. Viskowsky 1898. Cl. Schreiterer 1911. H. Porst und Dr. A. Bentler 1925 (wegen Schneewetter unter dem Gipfel umgekehrt). H. Porst 1926 m. Ski.

Monte Rosole

P. Fickenwirth 1909. Cl. Schreiterer 1911. L. Jugel 1913. D. Schreiterer 1913. H. Schneider 1914. R. Bauer 1930. R. Schneider 1914, 1930.

Rohkogel

E. Schibalski 1913.

Rohkuppe

R. Schneider 1925.

Rohkuppe-Dachl

Johe. Müller 1929.

Rohstein

R. Jugel 1930

Roterds Spitze

R. Bauer 1928.

Urosa Rothorn

H. Porst 1929, 1930 m. Ski.

Parpaner Rothorn

H. Porst 1929 zweimal, 1930 zweimal m. Ski.

Rotpleiskopf

P. Unglent 1908.

Piz Rotondo

M. Beyer 1913.

Rötspitze

M. Knoll 1911.

Rotwand

L. Jugel 1912. E. Schüller 1912. R. Krenzig 1913. W. Flach 1918. H. Haun 1921. M. Beyer 1922. Johe. Müller 1923. Dr. W. Kunze 1924.

Rotwand Spitze

P. Unglent 1908.

Ruderhospitze

Fr. Stöckigt 1927 m. Ski. W. Schmidt 1927 m. Ski. R. Schneider 1927 m. Ski.

Sagzahn

Johe. Müller 1923. Charl. Hofmann 1923.

Salurn Spitze

M. Beyer 1908.

Monte S. Salvatore

W. Knoll 1925.

Hohe Salve

E. Schmidt 1881. R. Jugel 1926. H. Jahn 1926. M. Weise 1927.

Säntis

W. Telge 1924. L. Jugel 1925 (Vysengrat). R. Jugel 1925.

Tra i Saffo

M. Berger 1909.

Saun Spitze

P. Fickenwirth 1912. H. Schneider 1912. R. Schneider 1912, 1924.

Säuling

R. Stöckigt 1921.

Scaliers Spitze

W. Frottscher 1909.

Sesaplana

P. Händel 1899, 1907. Ed. Bauer 1907. M. Schönherr 1921. R. Krenz 1921. L. Jugel 1924. M. Lohse 1924. H. Haun 1926. M. Beyer 1927. W. Prüfe 1928.

Schafberg

W. Frottscher 1909. L. Jugel 1909. M. Fiedler 1924. M. Rahm 1928.

Hinterer Schafbühl

H. Schumann 1930. W. Prüfe 1930.

Schaferkogel

H. Krauß 1927.

Schauelf Spitze

P. Fickenwirth 1889. P. Fester 1909. P. Unglent 1912. M. Berger 1924. R. Stöckigt 1925. W. Schmidt 1926, 1930 m. Ski. H. Scholz 1926. Fr. Stöckigt 1930 m. Ski. H. Krauß 1929.

Scheffauer

L. Jugel 1921, 1924. R. Jugel 1921. H. Pammler 1922. M. Lohse 1924. Johe. Müller 1925. Charl. Hofmann 1925. L. Müller 1928. Fr. Stöckigt 1928. E. Kessler 1928. R. Schneider 1928. E. Schneider 1928.

Scheibler

P. Unglent 1908. P. Fickenwirth 1912. H. Schneider 1912. R. Schneider 1912. H. Porst 1924 m. Ski. Fr. Glänzel 1926. H. Glänzel 1926. Frau Max Schubert 1927 zweimal. W. Prüfe 1928.

Schindler Spitze

H. Porst 1924 zweimal m. Ski, 1925 zweimal m. Ski, 1927 m. Ski. H. Krauß 1929 m. Ski.

Schlappolt

Cl. Schreiterer 1907.

Schlern

L. Jugel 1904, 1905. P. Fickenwirth 1904. R. Wisfowsky 1905. Br. Piehsch 1905. R. Schneider 1906. A. Floß 1907. D. Haun 1908. K. Schreiterer 1908. Cl. Schreiterer 1909. Fr. Glänzel 1909, 1924. W. Frottscher 1909. A. Schönherr 1924. K. Krefß 1924. K. Trölsch 1925. S. Haun 1925. Marg. Müller 1926. S. Krauß 1926.

Hohe Schilde

D. Schreiterer 1922. P. Fickenwirth 1923. P. Händel 1926.

Schmittenhöhe

C. Schmidt 1881. D. Haun 1888. P. Fickenwirth 1905. J. S. Tamm 1905. A. Floß 1910. C. Raumann 1912. C. Schibalski 1913. Cl. Schreiterer 1921. A. Franke 1921. W. Flach 1924. S. Schreiterer 1925. R. Krenzig 1926. K. Stöckigt 1930. H. Jahn 1930.

Schneeiger Rof

A. Knoll 1913. M. Berger 1923.

Schochen

P. Händel 1922.

Schönbichlerhorn

P. Fester 1908. L. Jugel 1908. Cl. Schreiterer 1909, 1922. A. Floß 1910. R. Jugel 1914. M. Weise 1922. C. Schibalski 1924. D. S. W. Dunger 1927. W. Haschtmann 1927.

Schönfeldspitze

P. Fester 1910. A. Knoll 1913. S. Haun 1923. S. Pammler 1928. G. Elixsch 1928.

Vord. u. hint. Schöneck

Fr. Stöckigt 1926 m. Sfi. K. Stöckigt 1926.

Schöneckspitze

S. Händel 1907.

Schöntauspizze

Dr. G. Ott 1896. R. Wisfowsky 1896. P. Fickenwirth 1904. A. Floß 1907. A. Schönherr 1922. K. Krefß 1922.

Schöttlarispizze

M. Weise 1924.

Schranfögel

L. Jugel 1921. P. Fickenwirth 1921. S. Schneider 1921. R. Schneider 1921. R. Jugel 1921. R. Wieweg 1921.

Gr. Schreckhorn

Dr. A. Bentler 1925.

Schwarzenstein

S. Fekold 1899. J. S. Feiler 1905. P. Fickenwirth 1905. R. Krenzig 1905. L. Jugel 1908. P. Fester 1908. Fr. Glänzel 1909. Ed. Bauer 1911. J. S. Tamm 1914. K. Duilichsch 1926. D. S. W. Dunger 1927. W. Haschtmann 1927. Fr. Stöckigt 1928. R. Schneider 1928. C. Schneider 1928. Dr. W. Kunze 1928. R. Jugel 1930.

Parpaner Schwarzhorn

C. Weichel 1927. S. Porit 1929 m. Sfi.

Schwarzfögele

W. Schmidt 1928 m. Sfi. R. Schneider 1928 m. Sfi. Fr. Stöckigt 1928 m. Sfi. S. Sommer 1928.

Schwarzrubenfögel

S. Krauß 1929. Fr. Stöckigt 1930 m. Sfi. W. Schmidt 1930 m. Sfi. S. Sommer 1930.

Seealpizze

M. Berger 1929.

Sebenspizze

P. Händel 1926.

Hint. Seelenfögel

P. Fickenwirth 1906, 1909. L. Jugel 1913. D. Schreiterer 1913.

Al. Seehorn

Fr. Stöckigt 1926 m. Sfi. R. Prüfe 1928.

Seehofel

Cl. Schreiterer 1909. M. Berger 1909. P. Händel 1912. Br. Piehsch 1910. R. Schneider 1910.

Seehofel

Ed. Bauer 1910. A. Schönherr 1921. K. Krefß 1921.

Schlicher Seeipizze

S. Krauß 1927.

Sellatürme

R. Schneider 1927. C. Schneider 1927. K. Bauer 1927.

Serkerispizze

W. Haschtmann 1921. W. Schmidt 1925. S. Krauß 1927.

Seßberg

L. Jugel 1912. P. Groß 1912. Ph. Niedel 1912. B. Schneider 1912. Erich Schüller 1912. P. Fickenwirth 1925.

Signal (Feggletscher)

A. Beyer 1930.

Similaun

P. Fickenwirth 1889. Fr. Glänzel 1907. K. Schreiterer 1909. M. Weise 1911. Dr. C. Bentler 1923. Dr. A. Bentler 1923. M. Berger 1924. W. Schmidt 1926. S. Scholz 1926. S. Krauß 1930 m. Sfi.

Silvretthorn

A. Beyer 1926.

Soiernspizze

L. Jugel 1918. Cl. Schreiterer 1918.

Solfstein

K. Bauer 1925. K. Gläser 1929.

Piz Sol

D. Schreiterer 1928.

Söllered

C. Raumann 1913, 1922. A. Fiedler 1930.

Speckarispizze

P. Unglenf 1907.

Gr. Sonnblick

R. Wisfowsky 1897. R. Krenzig 1905. A. Knoll 1909. W. Frottscher 1910. L. Jugel 1920. Cl. Schreiterer 1920. R. Jugel 1920, 1924. A. Schönherr 1922. K. Krefß 1922. D. Richter 1925. S. Krauß 1927. Dr. A. Bentler 1928.

Sonneck

L. Jugel 1920. Cl. Schreiterer 1920. R. Jugel 1920. Fr. Stöckigt 1928. R. Schneider 1928. C. Schneider 1928.

Sommerstein

L. Jugel 1909. Cl. Schreiterer 1919.

Sonnenpizze

Ed. Bauer 1909. Dr. A. Bentler 1913. G. Gerold 1924. P. Händel 1926. W. Glänzel 1929.

Sonnarispizze

S. Krauß 1927.

Sonntagshorn

L. Jugel 1929.

Stausfögel

A. Schönherr 1921. K. Krefß 1921. P. Fickenwirth 1925.

Stägerhorn

C. Weichel 1927.

Steinbergstein

C. Weichel 1927.

Steinergartenkopf

L. Jugel 1910, 1917. M. Merfeld 1916. Cl. Schreiterer 1917. A. Schönherr 1921. K. Krefß 1921.

Strahleggborn
Joh. Müller 1928.

Strella
H. Porst 1929.

Stripsenkopf
P. Fickenwirth 1905. L. Jugel 1909, 1915, 1921. R. Jugel 1921. A. Fiedler 1922. S. Zahn 1926.

Stuckfogel
M. Uhlmann 1929 m. Sfi.

Sudelfeldkopf
E. Weichel 1927.

Suldenspizze
E. Weichel 1927.

Sulzfogel
P. Fickenwirth 1921.

Sulzluch
S. Haun 1926.

Sulzspizze
P. Händel 1922.

Taleitispizze
P. Unglent 1912.

Tamischbachturm
D. Schreiterer 1924. M. Weise 1925. R. Schneider 1925. Joh. Müller 1929.

Thajakopf
Dr. A. Beutler 1913.

Thurwieserspizze
E. Weichel 1927.

Tieffarspizze
E. Schneider 1929.

Tittis
A. Floß 1906.

Tofanna di Crozza
S. Krauß 1926. R. Schneider 1929. E. Schneider 1929.

Cinque Torri
R. Schneider 1910. Br. Piehsch 1910.

Torstein
Joh. Müller 1929. S. Porst 1930.

Cima Tosa
Cl. Schreiterer 1910. L. Jugel 1913. D. Schreiterer 1913.

Totenkirchl
L. Jugel 1921. S. Porst 1929.

Totenköpfl
Joh. Müller 1929.

Traunstein
S. Schreiterer 1927. W. Telge 1929.

Trettachspizze
M. Berger 1923.

Triglaw
Cl. Schreiterer 1912. S. Krauß 1927. L. Jugel 1928. A. Lohse 1928. E. Kehler 1928. Mfr. Schott 1928.

Trittkopf
S. Porst 1924, 1925 m. Sfi.

Tscheinerspizze
R. Bauer 1930. R. Schneider 1930.

Gr. Tschierspizze
R. Bauer 1927. R. Schneider 1927. E. Schneider 1927.

Unnük
Dr. A. Beutler 1929. E. Schibalski 1929.

Untersberg
Cl. Schreiterer 1916. Dr. P. Horbach 1916. L. Jugel 1916, 1919. E. Raumann 1921, 1928. G. Gerold 1922. D. Haun 1925. J. S. Tamm 1925. Fr. Glänzel 1927. R. Glänzel 1927. S. Glänzel 1927. P. Unglent 1928.

Piz Umbrail
A. Floß 1907.

Itli
E. Bloch 1902.

Baluga
S. Porst 1924 m. Sfi, 1925 m. Sfi, 1927 m. Sfi. Herr und Frau Max Schubert 1927. W. Prüfe 1928. Dr. A. Beutler 1928 m. Sfi. R. Schneider 1924, 1929 m. Sfi. R. Stöckigt 1928. W. Schmidt 1929 m. Sfi. S. Krauß 1929 m. Sfi.

Bajolett = Türme
Winkler-, Stabler-, Delago-
turm
L. Jugel 1926 (nur Stabler-turm). S. Porst 1927. R. Bauer 1928.

Gr. Benediger
Fr. Glänzel 1892. P. Fickenwirth 1905. P. Händel 1898, 1906. R. Schreiterer 1908. Cl. Schreiterer 1909. P. Feister 1910. P. Unglent 1911. W. Frottscher 1911. R. Vieweg 1913. D. Richter 1924. R. Wisfowsky 1926. S. Krauß 1926. S. Schumann 1927. W. Weller 1927. Dr. W. Kunze 1930. E. Raumann 1930. W. Prüfe 1930.

Bernagispizze
S. Sommer 1928.

Besuv
W. Frottscher 1907. Mfr. Schott 1924.

Monte Bios
P. Fickenwirth 1909. Cl. Schreiterer 1911. L. Jugel 1913. D. Schreiterer 1913. S. Schneider 1914. R. Bauer 1930. R. Schneider 1914, 1930.

Ballberg
R. Krenzig 1910. R. Wisfowsky 1919. A. Knoll 1920. Dr. W. Kunze 1922. S. Porst 1923, 1924. P. Fickenwirth 1925. R. Kirten 1925. D. Schreiterer 1929. R. Vieweg 1929. R. Jugel 1930.

Waldrastspizze
M. Weise 1912.

Wanf
P. Fickenwirth 1909, 1912, 1914, 1917. S. Schneider 1912. R. Schneider 1912. L. Jugel 1918. Cl. Schreiterer 1918. W. Knoll 1920. S. Schumann 1924. E. Haupt 1925. S. Zahn 1925. D. Richter 1929.

Gefrorene Wandspizze
R. Krenzig 1913. R. Schneider 1927. E. Schneider 1927.

Wahmann
D. Popp 1891, 1929. P. Fickenwirth 1893. Johs. Tamm 1905. A. Knoll 1908. L. Jugel 1909. Dr. G. Ott 1910. P. Feister 1910. Johs. Tamm 1911. Fr. Glänzel 1918. Cl. Schreiterer 1919. P. Unglent 1921. A. Franke 1921. Dr. E. Beutler 1921. R. Jugel 1922. E. Weichel 1923. M. Berger 1923. E. Wagner 1923. Joh. Müller 1923. Mfr. Schott 1923. S. Haun 1923. W. Flach 1924. W. Prüfe 1924. G. Glitsch 1924, 1928. R. Schneider 1925. E. Schibalski 1925. R. Bauer 1926. M. Uhlmann 1926. R. Gläser 1927. Fr. Glänzel 1927. R. Glänzel 1927, 1929. S. Glänzel 1927, 1929. S. Famm-ler 1928. W. Glänzel 1929.

M. Wahmann
R. Schneider 1926. E. Schneider 1926.

Wendelstein
P. Fickenwirth 1903. L. Jugel 1912. P. Groß 1912. Ph. Niedel 1912. B. Schneider 1912. E. Schüller 1912. R. Krenzig 1913. Dr. P. Horbach 1916. W. Flach 1918. S. Haun 1921. Dr. W. Kunze 1922. G. Gerold 1923. W. Prüfe 1924. R. Luitlsch 1924. E. Raumann 1925. R. Jugel 1926, 1927. E. Weichel 1927.

Weißhorn
S. Porst 1929 zweimal m. Sfi, 1930 m. Sfi.

Weißfugel

P. Fickenwirth 1909, L. Müller 1925, H. Haun 1925, H. Krauß 1930 m. Sfi

Weißseespige

P. Fickenwirth 1904.

Weitschartenkopf

Cl. Schreiterer 1919.

Wetterhorn

H. Krauß 1929.

Wilder Freiger

Br. Pichsch 1905, C. Schreiterer 1905, P. Fickenwirth 1906, D. Schreiterer 1906, R. Schneider 1906, R. Krenßig 1907, Cl. Schreiterer 1910, L. Jugel 1911, Fr. Glänzel 1911, R. Vieweg 1911, P. Unglent 1912, M. Uhlmann 1913, W. Haschtmann 1920, C. Kehler 1922, Dr. A. Bentler 1922, M. Berger 1924, H. Haun 1925, P. Händel 1926, C. Weichel 1927, R. Bauer 1929, C. Schneider 1929, H. Krauß 1929.

Wilder Pfaff

P. Fickenwirth 1906, L. Jugel 1911, R. Vieweg 1911, P. Unglent 1912, M. Uhlmann 1913, C. Kehler 1922, Dr. A. Bentler 1922, H. Haun 1925, C. Weichel 1927, R. Bauer 1929, R. Schneider 1929, C. Schneider 1929, H. Krauß 1929.

Wildberg

M. Schönherr 1921, R. Krenß 1921.

Wildvogel

P. Unglent 1911.

Wilde Led

Dr. A. Bentler 1923.

Wildenmannle

M. Uhlmann 1911.

Wildspigen

R. Krenßig 1906, Fr. Glänzel 1907, P. Feister 1909, P. Ficken-

wirth 1909, Cl. Schreiterer 1910, L. Jugel 1911, R. Vieweg 1911, C. Kehler 1922, Dr. A. Bentler 1923, R. Bauer 1925, W. Schmidt 1925, H. Haun 1925, C. Weichel 1927, R. Schneider 1927, H. Schumann 1928, Fr. Stöckigt 1928 m. Sfi, H. Sommer 1928, H. Krauß 1929 m. Sfi.

Hohe Wildstelle

R. Schneider 1926, C. Schneider 1926.

Wildseeloder

P. Unglent 1911.

Gr. Wiesbachhorn

L. Jugel 1920, Cl. Schreiterer 1920, R. Jugel 1920, H. Porst 1922, Marg. Müller 1929, P. Händel 1930.

Wirt

H. Krauß 1929 m. Sfi.

Witojscha

H. Krauß 1927.

Wolfendorn

P. Fickenwirth 1904.

Wörner

C. Schneider 1929.

Zakopane (Zatra)

W. Telge 1910.

Zielspige

W. Telge 1921.

Zillerplattenpige

M. Knoll 1912, M. Weise 1927.

Gr. Zinne

W. Frotzner 1909, L. Jugel 1912, Johe. Müller 1925, R. Bauer 1929, R. Schneider 1929, C. Schneider 1929.

Al. Zinne

L. Jugel 1926, Johe. Müller 1926, R. Schneider 1929, C. Schneider 1929.

Zinödl

D. Schreiterer 1924, M. Weise 1925, R. Schneider 1925, G. Glitsch 1928, H. Pammler 1928, Johe. Müller 1929.

Zischpeles

H. Krauß 1927.

Zitruertisch

Cl. Schreiterer 1925, D. Schreiterer 1925, G. Schneider 1926.

Zusallspige

M. Floß 1907.

Zuckerhüttl

P. Fickenwirth 1906, M. Floß 1908, P. Feister 1909, Cl. Schreiterer 1910, L. Jugel 1911, R. Vieweg 1911, P. Unglent 1912, M. Uhlmann 1913, C. Kehler 1922, Dr. C. Bentler 1922, M. Berger 1924, Fr. Stöckigt 1925, R. Stöckigt 1925, H. Haun 1925, W. Schmidt 1926, H. Scholz 1926, C. Weichel 1927, R. Bauer 1929, R. Schneider 1929, C. Schneider 1929, H. Krauß 1929.

Zugspige

P. Fickenwirth 1893, 1899, 1904, 1906, 1909, 1914, 1917, P. Händel 1897, 1903, 1926, Alfr. Dietel 1899, Th. Wächter 1900, C. Schmidt 1902, L. Jugel 1905 (Reintal), 1907 (Höllental), D. Schreiterer 1905, C. Schreiterer 1906, H.

Schneider 1907, Br. Pichsch 1907, Ed. Bauer 1907, P. Feister 1908, M. Floß 1908, Fr. Glänzel 1909, R. Schreiterer 1910, M. Weise 1911, 1924, M. Knoll 1911, R. Krenßig 1912, W. Telge 1912 (Höllental u. Wiener Neustädter Hütte), Dr. A. Bentler 1913, Johs. Tamm 1914, M. Merkel 1918, Dr. C. Bentler 1920, H. Haun 1921, Fr. Stöckigt 1921, R. Stöckigt 1921, W. Flach 1921, M. Fiedler 1921, A. Franke 1922, W. Fiedlschuster 1923, C. Kehler 1923, W. Prüfe 1923, Dr. W. Kunze 1923 zweimal, M. Uhlmann 1923, M. Berger 1923, M. Schönherr 1923, R. Krenß 1923, H. Schumann 1924, G. Gerold 1924, W. Knoll 1924, 1928, 1929, 1930, W. Haschtmann 1924, H. Pammler 1924, G. Glitsch 1924, R. Bauer 1925, C. Schibalski 1925, H. Krauß 1925, W. Weller 1925, C. Weichel 1927.

Zwiefel

L. Jugel 1916 (Klettersteig), 1918, 1922, C. Raumann 1924, J. Tamm 1925, P. Unglent 1928.

Zwölfer

Johe. Müller 1925.

Zwölferkogel

P. Fickenwirth 1921, H. Schneider 1921, R. Schneider 1921.

Abgeschlossen am 27. September 1930.

Prof. P. Fickenwirth,

Berichterstatter.

Druck von
Haun & Sohn, G. m. b. H.,
Reichenbach i. V.

Bibliothek des Deutschen Alpenvereins



049000029646